



Nr. 20/2025 | 23. Oktober

Mobil mit dem ÖPNV



Eine Tour durch Babelsberg bietet reichlich Abwechslung

Kaiserlich flanieren

S. 10/11

Foto: via reise verlag / Klaus Scheddel

S. 4



Foto: Hans-Christian Plumbeck

Immer im Einsatz

Über die Leitstelle+ erfahren Reisende von Störungen auf der Strecke.

S. 5



Foto: C. Flechtner

Verdienter Ruhestand

Die S-Bahn Berlin hat ihren dienstältesten Lokführer verabschiedet.

S. 7



Foto: National Football League

Verlosung auf Instagram

Bei der S-Bahn Berlin kann man Tickets für die NFL gewinnen.

NEUE DB WEBSERIE MIT ANKE ENGELKE



Foto: DB AG / Tobias Schult

Schon gesehen? Die neue Webserie „Boah Bahn“ mit Anke Engelke als beherzter Zugchefin Tina erzählt humorvoll und mit einem Augenzwinkern Geschichten aus dem Alltag in den Zügen. Mit Liebe zum Job, mit Humor und Teamgeist begleiten Tina und ihre Crew ihre Fahrgäste

auf der Reise quer durch Deutschland, stellen sich allen Herausforderungen und halten trotz aller Widrigkeiten stets zusammen. Zu sehen gibt es die 3-4-minütigen Episoden auf → youtube.com/c/DeutscheBahnKonzern/shorts sowie auf dem Instagram- und TikTok-Kanal der Deutschen Bahn.

AUS DEM INHALT

Die Ringbahn wird zum Sendestudio

Am 2. November entsteht die Jubiläumsfolge des Mobilitätsmagazins „Die Sonntagsfahrer“ von radioeins vom rbb live in einer fahrenden S-Bahn.

..... Seite 6

So fahren die Züge am 31. Oktober

Der Reformationstag ist in Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen ein Feiertag. Fahrgäste müssen Fahrplan- und Tarifregelungen beachten.

.....Seite 7

Angebot soll vereinfacht werden

Ab Januar trennt sich der VBB von einigen Tarifprodukten. Eine neue punkt 3-Serie zeigt, welche Alternativen Kund:innen künftig nutzen können.

..... Seite 8

Baumaßnahmen und Fahrplanänderungen

In den kommenden Wochen finden auf den Bahnstrecken in Berlin und Brandenburg Baumaßnahmen statt. Fahrgäste müssen mit Einschränkungen rechnen.

..... ab Seite 14

BAHNLEKTÜRE

Frankfurter Dschungelkönigin

Die Frankfurter Buchmesse ist vorüber, der Deutsche Buchpreis 2025 verliehen: Dorothee Elmiger entführt ihre Leserschaft mit dem dort ausgezeichneten Roman „Die Holländerinnen“ in den Dschungel – geografisch wie sprachlich. Ausgangspunkt ist das reale Verschwinden zweier junger Frauen in Panama, doch Elmiger interessiert weniger der Fall als das Erzählen selbst. Eine Schriftstellerin folgt einem exzentrischen Regisseur ins Dickicht, wo Kunst, Wahrheit und Wahn ineinander übergehen. In schwebender, fast ausschließlich indirekter Rede entsteht ein Werk über die Grenzen von Sprache und Erkenntnis. Philosophie, Film und Popkultur werden zu einem klugen Geflecht verknüpft, das mit stiller Komik das Unaussprechliche umkreist.



Cover: Hanser Verlag

INFO

Dorothee Elmiger, „Die Holländer“, Verlag: Hanser, 2025, 160 Seiten, 23 €

Deutschland-Ticket: Zustimmung erforderlich

Kund:innen müssen wegen Preisanpassung aktiv werden

Quer durch Deutschland mit nur einem Ticket: Seit seiner Einführung am 1. Mai 2023 hat das Deutschland-Ticket bereits viele Menschen überzeugt. Zum 1. Januar 2026 steigt der Preis für das Angebot von 58 auf 63 Euro. Auch der Preis für das Deutschland-Ticket Job steigt und beträgt dann 59,85 Euro – abzüglich der Zuzahlung der Arbeitgebenden in Höhe von mindestens 15,75 Euro.

Um das Deutschland-Ticket auch zukünftig anbieten zu können, benötigen DB Regio und die S-Bahn Berlin die Zustimmung der Kund:innen zur Preisanpassung. Stichtag dafür ist der 30. November 2025. Wer dem neuen Preis nicht aktiv zustimmt, dessen Abonnement für das Deutschland-Ticket wird automatisch zum 31. Dezember 2025 gekündigt.

Wichtig für alle, die das Deutschland-Ticket nicht selbst bestellt haben: Zustimmung muss grundsätzlich der:die Vertragspartner:in, also die Person, die das Abo bestellt hat.

Für Kund:innen der S-Bahn Berlin:

Die S-Bahn Berlin bittet ihre Kund:innen in den nächsten Tagen persönlich darum, die Zustimmung zu erteilen. Sofern eine E-Mail-Adresse vorliegt, erhalten sie eine Information per E-Mail, ansonsten bekommen sie einen Brief.

Unter [→abo-antrag.de](https://abo-antrag.de) lässt sich jederzeit ganz bequem alles rund ums Abonnement regeln. Wer dort bereits registriert ist, meldet sich einfach an und stimmt unter dem Reiter „Abo verwalten“ der Preisanpassung und somit der Weiterführung des Abonnements zu. Wird die Anpassung abgelehnt, endet das Abo zum 31. Dezember 2025.

Noch nicht registriert? Kein Pro-



blem: Einfach unter [→abo-antrag.de/preisabstimmung](https://abo-antrag.de/preisabstimmung) die persönlichen Daten eingeben und die Zustimmung erteilen. Anschließend erhalten die Abonnent:innen eine E-Mail, mit der die Registrierung abgeschlossen wird.

Wer sich nicht sicher ist, ob bei der

S-Bahn Berlin aktuelle Daten vorliegen, weil in der letzten Zeit umgezogen oder die E-Mail-Adresse geändert wurde, kann das leicht prüfen. Im Reiter „Abo verwalten“ können die Daten eingesehen und angepasst werden.

Mehr Infos:

[→sbahn.berlin/dticketzustimmung](https://sbahn.berlin/dticketzustimmung)

Für Kund:innen von DB Regio Nordost:

Die Rückmeldung zur Preisanpassung ist über zwei Wege möglich:

1 Im Aboportal

Einfach unter [→abo.bahn.de](https://abo.bahn.de) mit dem bahn.de-Account anmelden und das Deutschland-Ticket aufrufen. Auf den Button „Vertragsänderung zustimmen“ klicken, um alle Informationen zu den Änderungen nachzulesen. Hier können Kund:innen der Fortführung des Abonnements zum neuen Preis entweder zustimmen oder die Fortführung ablehnen, dann endet das Abo zum 31. Dezember 2025.

2 In der App DB Navigator

In der App DB Navigator das Deutschland-Ticket mit dem sichtbaren QR-Code öffnen. Ganz unten auf der Seite auf „Weitere Aktionen“ gehen und „Zum Aboportal“ auswählen. Es folgt eine Weiterleitung direkt in das Aboportal, wo man den neuen Tarifbedingungen zustimmen oder diese ablehnen kann.

Mehr Infos: [→abo.bahn.de](https://abo.bahn.de)



Kulturzug-Tickets für November sichern!

Wenn sich der Herbst von seiner goldensten Seite zeigt, lohnt sich eine Fahrt mit dem Kulturzug Berlin-Breslau noch mal so richtig. Seit 2016 macht er die Fahrt selbst zum Erlebnis.

An Bord erwartet die Fahrgäste ein mehrsprachiges und abwechslungsreiches Kulturprogramm mit Lesungen, Konzerten und Gesprächen – mal heiter, mal nachdenklich, aber immer inspirierend. So wird jede Fahrt zu einer kleinen kulturellen Entdeckungsreise zwischen zwei Ländern, Sprachen und Lebenswelten.

Für November sind noch Plätze frei!

Ob für ein Wochenende in der europäischen Kulturstadt Breslau oder einfach für das besondere Erlebnis einer Fahrt voller Musik und Geschichten: Der Kulturzug lädt alle ein, sich mit ihm auf den Weg zu machen.



Foto: VBB

Tickets und Infos: Die Tickets sind in den DB Reisezentren und DB Agenturen sowie auf [→dbregio-shop.de](https://dbregio-shop.de) schon ab 27 Euro erhältlich. Der Fahrplan und Programmkalender sind über [→vbb.de/kulturzug](https://vbb.de/kulturzug) einsehbar.

Mehr News vom #VBB:

Website: vbb.de

Instagram: [@verkehrsverbund_bb](https://www.instagram.com/verkehrsverbund_bb)

Facebook: [@vbbapp](https://www.facebook.com/vbbapp)

LinkedIn/Xing: [VBB](https://www.linkedin.com/company/vbb)

Digitales Magazin: impuls.vbb.de

So erfährt der Fahrgast, warum es gerade klemmt

Die Leitstelle+ von DB Regio Nordost ist rund um die Uhr im Einsatz

Reparatur an einer Weiche, Vandalismus, Signalstörung, Warten auf Anschlussreisende: Wer regelmäßig mit dem Zug unterwegs ist, kennt mindestens eine dieser Meldungen. Sie tauchen auf den Zugzielanzeigern am Bahnsteig und in den Auskunftsmitteln wie der App DB Navigator auf und informieren die Fahrgäste darüber, warum ein Zug verspätet ist oder im schlimmsten Fall ganz ausfällt.

Damit diese Infos schnell zu den Reisenden gelangen, sind die Disponent:innen in der Leitstelle+ von DB Regio Nordost rund um die Uhr im Einsatz – an sieben Tagen pro Woche. „Fünf Kolleginnen und Kollegen haben in einer Schicht unsere Strecken in Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern im Blick, mit durchschnittlich rund 1.800 Fahrten pro Tag“, erklärt Oliver Konowalzyk, Leiter Betriebsdisposition. „Sie bekommen von DB InfraGO Rohdaten zugestellt, die Auskunft über Verspätungen, Ausfälle oder Umleitungen geben. Wir setzen das für den Fahrgast verständlich um und schicken es über unser System an die Auskunftsmitteln und Zugzielanzeiger.“

Zu lesen ist dann unter anderem: Weichenstörung, Notarzteinsatz auf der Strecke, Feuerwehreinsatz, Entschärfung einer Fliegerbombe, Reparatur an der Oberleitung,



Oliver Konowalzyk, Leiter Betriebsdisposition Leitstelle+ DB Regio Nordost



Foto: Hans-Christian Plambeck

Infos zu Störungen gelangen aus der Leitstelle+ direkt zu den Zugzielanzeigern und in die Auskunftsmitteln.

Reparatur an einem Signal. Diese sogenannten Verspätungsbegründungen gelten nicht nur bei DB Regio Nordost, sondern sind deutschlandweit abgestimmt. In der Leitstelle vergeht kein Tag ohne Störungen. Erst kürzlich seien zum Beispiel Kinder im Gleisbereich gemeldet worden, erzählt Oliver Konowalzyk. „Die Gleise wurden gesperrt und die Bundespolizei ist ausgerückt. Für uns bedeutet das erst mal Stillstand und die Frage: Züge stehen lassen, zurückfahren oder umfahren? In diesem speziellen Fall hatten wir Glück, wir konnten das Ganze umfahren.“

Personen auf der Strecke seien eine der Hauptstörungen im Netz, erzählt Konowalzyk weiter. Dann erfolgt eine Lageerkundung durch die Bundespolizei und erst wenn die Kolleg:innen bestätigen, dass sich niemand mehr im Gleisbereich aufhält, wird die Strecke wieder freigegeben.

Pro Schicht arbeiten zwei Verkehrsdisponent:innen, zwei Fahrzeugdisponent:innen und ein:e Infodisponent:in zusammen. Die Verkehrsdisponent:innen sind zum Beispiel zuständig für die Kommunikation mit den Kundenbetreuer:innen und

entscheiden, welches Betriebsprogramm im Fall einer Störung gefahren wird. Auch die Planung von Anschlüssen – also ob ein Zug wartet – gehört dazu. Die Fahrzeugdisponent:innen sind im Austausch mit den Triebfahrzeugführer:innen und verantwortlich für den Wagenpark. Der:die Infodisponent:in gibt die Infos für die Fahrgäste raus.

Auf vielfältige äußere Einflüsse reagieren

Ebenfalls in den Aufgabenbereich der Mitarbeitenden fällt es, auf krankheitsbedingte Ausfälle zu reagieren und für Ersatz bei Triebfahrzeugführer:innen und Kundenbetreuer:innen zu sorgen. Oder Busse zu bestellen, wenn aufgrund einer Störung Ersatzverkehr nötig wird – und das an die Fahrgäste weiterzugeben. Dafür arbeitet DB Regio Nordost mit Partnerunternehmen zusammen, über die die Busnotverkehre in der Region abgewickelt werden. „Die äußeren Einflüsse, auf die wir am Tag und in der Nacht reagieren müssen, sind sehr vielfältig“, fasst Oliver Konowalzyk zusammen.

Abschied vom „besten Job der Welt“

Ältester aktiver Lokführer Deutschlands geht nun in Rente

❖ Dass alle Aufmerksamkeit auf seine Person gelenkt wird, ist er nicht gewohnt. So steht er da, schaut mit einem zaghaften Lächeln durch seine Brillengläser auf die Menschen, die ihm applaudieren. Es ist der 16. September, und Harald Meißner ist Ehrengast auf der Jubilarfeier der S-Bahn Berlin in der Alten Försterei, denn er ist der älteste aktive Lokführer Deutschlands.

Schon im Alter von fünf Jahren wollte Meißner Lokführer werden. Woher das kam, weiß er nicht, denn „wir haben in der ganzen Familie weit und breit keinen Eisenbahner“, sagt er. Doch Schienen und Züge zogen den jungen Berliner vom Ostkreuz magisch an – und so trat er im Mai 1960 der Parkeisenbahn bei, die damals Pioniereisenbahn hieß. Er arbeitete in den Ferien 1966 als Straßenbahnschaffner und nach beendeter Armeezeit auch als Straßenbahnfahrer bei der BVG.

Am 1. September 1966 startete er seine Ausbildung zum Schienenfahrzeugschlosser im Reichsbahnausbesserungswerk Schöneeweide. 1973 ging Meißner zum S-Bahnwerk Friedrichsfelde, wo er erst als Schlosser arbeitete, bevor er seine Ausbildung zum Triebfahrzeugführer absolvierte – sein Traumjob. „Die S-Bahn war für mich von Anfang an wie eine Familie, ich habe mich unter den Kollegen immer sehr wohlfühlt“, erinnert er sich. Dabei fuhr er mit verschiedensten Baureihen durch die Hauptstadt. Mit seiner Lieblingsbaureihe 481 fährt er immer noch gern, und auf der Linie S2 zwischen Bernau und Blankenfelde ist er am liebsten unterwegs.

So dreht sich sein ganzes Leben um die Bahn – und während andere



Harald Meißner (links) bei der Jubilarfeier der S-Bahn Berlin.

Foto: Flechtner



Foto: privat



Foto: privat

Kolleginnen und Kollegen in Rente gingen, machte er weiter. Nicht mehr arbeiten zu gehen und zu Hause zu bleiben, war für ihn keine Option. Im Februar wurde Harald Meißner noch vom damali-

gen Bahnchef Dr. Lutz empfangen und geehrt, was ihn sehr freute. „Damit hatte ich nicht gerechnet, und es war ein sehr emotionaler Moment“, sagt der 75-Jährige. „Aber meine Arbeit ist eben das, was ich gern tue. Für mich ist S-Bahn-Fahrer wirklich der beste Job der Welt“, erklärt er. „Die Leute fangen immer an zu lachen, wenn ich das sage – ich meine das wirklich so. Im Führerstand auf der Strecke zu sein und tausende Fahrgäste tagtäglich

durch Berlin zu fahren, ist meine Leidenschaft, und ich habe es jede Minute genossen.“

Und diese Begeisterung hat er auch immer gezeigt: So erinnert sich Meißners Teamleiter Thomas Köhler: „Wenn Harald in die Melde-

stelle kam, war trotz seines fortgeschrittenen Lebensalters immer ein Lächeln in seinem Gesicht zu sehen.“ Ebenso erlebte es Sabine Hamperl, Leiterin Betrieb, Service und Pünktlichkeit: „Ich habe Sie immer so positiv erlebt, für Sie war das Glas immer halb voll. Sie sind ein Teil S-Bahn!“

Er würde auch gerne noch weiterfahren, doch seine Knieprobleme hindern ihn nun daran. „Das Fahren ist nach wie vor kein Problem, aber es könnte ja auch mal eine Störung kommen. Und dann auf offener Strecke aus dem Führerstand aussteigen zu müssen, wird für mich sehr schwierig. Das fällt schon gesunden und jungen Kollegen nicht leicht“, sagt er. „Da muss ich nun schweren Herzens aufhören. Vor allem das Fahren und die Fahrgäste werde ich vermissen. Bis 80 hätte ich auf jeden Fall noch weitergemacht ...“

Radiosendung live aus der Ringbahn

Magazin „Die Sonntagsfahrer“ von radioeins vom rbb feiert 20-jähriges Jubiläum

Das Mobilitätsmagazin „Die Sonntagsfahrer“ von radioeins vom rbb feiert 20-Jähriges – und hat sich für dieses Jubiläum ein ganz besonderes Sendestudio ausgesucht. Eins, das dem Namen des Formats alle Ehre macht, weil es fährt! Die Moderator:innen Andreas Keßler und Patricia Pantel senden am Sonntag, 2. November, zwei Stunden lang live aus der Ringbahnlinie S42.

Von 12 bis 14 Uhr wirft das Duo einen Blick zurück auf 20 Jahre Sonntagsfahrer und bewegte Mobilitätsgeschichte. Natürlich dürfen bei so einer Jubiläumsausgabe auch unterhaltsame Gäste nicht fehlen. Dabei sind Wegbegleiter:innen aus den vergangenen 20 Jahren, darunter der Verein „Changing Cities“,

S42

der Mobilitätsexperte Andreas Knie sowie Unfallforscher Siegfried Brockmann. Der Comedian und Musiker Martin „Gotti“ Gottschild sorgt mit seinem Jubiläums-Mobilitäts-Stand-up dafür, dass der Spaß nicht zu kurz kommt.

Was fehlt noch zum Geburtstag? Natürlich eine Torte! Die bringt die Moderatorin und Torten-Expertin



Patricia Pantel und Andreas Keßler

Foto: Ralf Schuster

Enie van de Meiklokes mit.

Wer mitfeiern möchte, steigt am 2. November einfach zu. Gesendet wird aus dem ersten Wagen der Ringbahn. Start ist um 11.59 Uhr am S-Bahnhof Greifswalder Straße.

Halt an Unterwegsbahnhöfen (Auswahl):

S+U-Bf Schönhauser Allee	12.03 Uhr
S+U-Bf Wedding	12.08 Uhr
S-Bf Beusselstraße	12.12 Uhr
S-Bf Westend	12.18 Uhr
S-Bf Westkreuz	12.22 Uhr
S-Bf Hohenzollerndamm	12.25 Uhr
S+U-Bf Bundesplatz	12.29 Uhr
S-Bf Schöneberg	12.33 Uhr
S+U-Bf Tempelhof	12.37 Uhr
S+U-Bf Neukölln	12.43 Uhr
Bf Ostkreuz	12.50 Uhr
S-Bf Storkower Straße	12.55 Uhr

Weitere Infos und der komplette Fahrplan sind unter →radioeins.de zu finden.

Hier stehen die ganz kleinen Züge im Fokus

Oranienburger Modelleisenbahnclub lädt zu Ausstellung in Lehnitz

Hier lohnt es sich, genau hinzuschauen! Denn dann entdeckt man bei den detailreich gestalteten Modellbahnwelten des Vereins „Modelleisenbahnclub Oranienburg 1964“ immer wieder etwas Neues. Die nächste Gelegenheit dazu bietet sich bei den Ausstellungen im Kulturhaus „Friedrich Wolf“ in Lehnitz.

Geöffnet ist an folgenden Tagen:

31. Oktober (Fr) bis 2. November
jeweils 10–17 Uhr

7. November (Sa) bis 8. November (So)
jeweils 10–17 Uhr

Neben den eigenen Modelleisenbahnanlagen des Vereins werden auch

wieder sehr interessante Gastanlagen ausgestellt. Traditionell findet auf der Kulturhausbühne die beliebte Gartenbahnvorführung statt. Wer auf der Suche nach Modellbahnartikeln und Eisenbahnliteratur ist, wird in Lehnitz ebenfalls fündig. Für eine kleine Stärkung zwischendurch werden die Vereinsmitglieder sorgen.



Foto: MEC Oranienburg 1964 e. V.

INFO

Eintritt: Erwachsene 6 €,
Kinder 4 € (6–12 Jahre),
Familienkarte 18 €

→mec-oranienburg.de

Kulturhaus „Friedrich Wolf“
Friedrich-Wolf-Straße 31,
16515 Oranienburg

►S-Bf Lehnitz **S1** (acht Minuten
Fußweg bis zum Kulturhaus)

►Bf Oranienburg **RE5** **RB12** **RB20** **RB32**,
weiter mit **S1** bis Lehnitz

Action und spektakuläre Spielzüge

NFL-Spiel im Olympiastadion – S-Bahn Berlin verlost Tickets über Instagram

Bei diesem Aufeinandertreffen sind hochklassige Action, spektakuläre Spielzüge und eine mitreißende Atmosphäre garantiert! Am 9. November trägt die National Football League (NFL) erstmals ein offizielles Saisonspiel im Olympiastadion Berlin aus. Die Indianapolis Colts empfangen die Atlanta Falcons.

Als offizielle Mobilitätspartnerin bringt die S-Bahn Berlin die Zuschauer:innen nicht nur mit zusätzlichen Sonderverkehren ins Stadion – sie fiebert auch bis zum Kickoff mit. Wer mag, kann vor dem Spiel im Promo-Mobil mit Fahr-simulator vorbeischaun, Erinnerungsfotos in der Fotobox knipsen und

bei einer ganz besonderen Ausgabe des S-Bahn-Quiz mitmachen.

Über 30 Jahre ist es her, dass die NFL zuletzt zu Gast im Olympiastadion Berlin war. Anlässlich der American-Bowl-Serie fanden zwischen 1990 und 1994 insgesamt fünf Freundschaftsspiele vor dem Beginn der eigentlichen Saison statt. Das erste Spiel (Los Angeles Rams vs. Kansas City Chiefs) wurde am 11. August 1990 vor 55.000 Fans ausgetragen.

Verlosung

Die S-Bahn Berlin verlost auf ihrer Instagram-Seite @deine_sbahnberlin 7 x 2 Tickets für das NFL Berlin Game.

Das Gewinnspiel läuft noch bis Mittwoch, 29. Oktober, 11.59 Uhr. Wer teilnehmen möchte, folgt der S-Bahn Berlin auf Instagram und kommentiert unter dem Gewinnspielpost, wen er:sie zum NFL-Spiel mitnehmen will und warum die Person das verdient hat. Der Kommentar muss außerdem den Hashtag **#nurfüralle** und den **Football-Emoji** beinhalten.

Die Gewinner:innen werden unter allen Teilnehmenden ausgelost und per privater Nachricht über Instagram kontaktiert.



Foto: National Football League

INFO

Hin und zurück mit der S-Bahn

Ab ca. 10 Uhr wird auf den Linien **S3**, **S5**, **S9** ein Sonderverkehr im 5-Minutentakt zwischen Stadtzentrum und S-Bf Olympiastadion eingerichtet.

Zwischen 12.30 Uhr und 15.30 Uhr sowie zwischen 18 Uhr und 21.30 Uhr verkehren drei Vollzüge innerhalb von zehn Minuten.

Eine An- und Abreise ist außerdem über den U-Bf Olympia-Stadion **U2** möglich.

Fahrplan- und Tarifregelungen

31. Oktober: Feiertag in Brandenburg und Sachsen

Der Reformationstag (Freitag, 31. Oktober) ist in den Ländern Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern und im Freistaat Sachsen ein Feiertag, im Land Berlin nicht. Die Züge der S-Bahn Berlin fahren an diesem Tag nach dem regulär freitags gültigen Fahrplan.

Die Züge von DB Regio Nordost fahren nach dem regulären Fahrplan wie Montag bis Freitag. Eine Ausnahme bilden die Taktverstärker der Linie RB31, welche nur innerhalb des Freistaats Sachsen verkehren (Dresden-Neustadt – Coswig (b Dresden) bzw. Großenhain Cottbuser Bf). Diese Fahrten entfallen am 31. Oktober standardmäßig. Außerdem entfällt die Fahrt um 22.07 Uhr von Dresden-Neustadt bis Elsterwerda. Diese Regelung gilt auch für den Buß- und Bettag (Mittwoch, 19. November), der nur im Freistaat Sachsen ein Feiertag

ist. Bitte beachten: Teilweise sind auch einige Linien in Mecklenburg-Vorpommern am Reformationstag von Fahrplanänderungen betroffen.

Das Brandenburg-Berlin-Ticket gilt am 31. Oktober bereits ab 0 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages in den Ländern Berlin und Brandenburg sowie auf den Strecken in die benachbarten Länder und die Republik Polen.

Die Mitnahmeregelungen der VBB-Umweltkarten (ein weiterer Erwachsener und bis zu drei Kinder bis einschließlich 14 Jahre) gelten am 31. Oktober vor 20 Uhr nur im Land Brandenburg und nicht innerhalb von Berlin AB.



Foto: DB AG / Volker Emerleben

Ausflugsfahrplan auf der Linie S3 endet

Mit dem Ende der Ausflugs-saison ändert sich auch der Fahrplan der Linie S3. Bis einschließlich 2. November fährt die S3 noch nach Sommerfahrplan: Das heißt, am Wochenende und an Feiertagen von ca. 8 Uhr bis ca. 20.50 Uhr besteht zwischen Friedrichshagen und Erkner ein 10-Minutentakt.

Ab dem 8. November fährt die S3 an Wochenenden und Feiertagen zwischen Erkner und Friedrichshagen wieder im 20-Minutentakt. → **sbahn.berlin**

S3

online lesen: → **punkt3.de**

Bauarbeiten an Gleisen und Weichen

Streckensperrungen auf mehreren Linien im Regionalverkehr ab 24. Oktober

Vom 24. Oktober (abends) bis 29. Oktober wird der Streckenabschnitt zwischen Wedding via Hauptbahnhof und Südkreuz gesperrt. Hier stehen Gleiserneuerungen und Weicheneinbauten an. Dadurch ist auch die Tiefebene des Berliner Hauptbahnhofs zeitweise vollständig gesperrt.

Die Arbeiten sind Teil der Vorbereitungen für die Inbetriebnahme der Dresdner Bahn ab dem Fahrplan-

wechsel am 14. Dezember. Bereits seit dem 24. September und noch bis 13. Dezember erneuert die DB InfraGO die Strecke Berlin–Halle. Für die Bauarbeiten ist die Anhalter Bahn südlich vom Bahnhof Südkreuz bis Bitterfeld gesperrt. Im Zuge dessen wird die Dresdner Bahn technisch in die Anhalter Bahn eingebunden.

Dafür muss vom 24. Oktober bis 13. Dezember zusätzlich der Bahnhof Südkreuz für den Fern- und

Regionalverkehr gesperrt werden. Dabei werden die neuen elektronischen Stellwerke für den Bahnhof Südkreuz und in Marienfelde in Betrieb genommen.

INFO

Die geänderten Fahrpläne sind bereits in der Reiseauskunft unter [→ bahn.de](https://www.bahn.de), in der **App DB Navigator** sowie in der **VBB-App „Bus & Bahn“** abrufbar.

Vom 24. Oktober (abends) bis 29. Oktober kommt es zu Einschränkungen im Regionalverkehr auf folgenden Linien:

- FEX** verkehrt nur zwischen Berlin-Lichtenberg und Flughafen BER
- RE3** Ausfall zwischen Berlin Gesundbrunnen und Berlin Hauptbahnhof
- RE4** Ausfall zwischen Wustermark und Berlin Hauptbahnhof
- RE5** Ausfall zwischen Oranienburg und Berlin Hauptbahnhof
- RB14** Ausfall zwischen Berlin Hauptbahnhof und Wustermark, Ersatzverkehr zwischen Wustermark und Elstal



Foto: DB AG / Oliver Lang

Anpassungen bei 8-/9- und 10-Uhr-Karten



Tarif-Serie – Teil 1: Diese Fahrausweise können Fahrgäste alternativ erwerben

Ab dem 1. Januar 2026 gelten im Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg (VBB) neue Fahrpreise. Außerdem werden gering nachgefragte Fahrausweise und Preisstufen ab dem neuen Jahr nicht mehr angeboten. Damit soll der VBB-Tarif vereinfacht werden. Die betroffenen Tarifprodukte waren zuletzt bereits weniger nachgefragt. In dieser und den kommenden Ausgaben informiert punkt 3 über die wegfallenden Angebote und zeigt, welche Fahrausweise alternativ genutzt werden können.

Was fällt weg?

Die 10-Uhr-Karten im Tarifbereich Berlin, die 9-Uhr-Karten in den Tarifbereichen der kreisfreien Städte Potsdam, Brandenburg an der Havel, Frankfurt (Oder) sowie in den Orten mit Stadtlinienverkehr (z. B. Neu-

ruppin) sowie die 8-Uhr-Karten im Tarifbereich Cottbus. Betroffen sind jeweils die Monatskarten sowie die Abos (die 8- und 9-Uhr-Karten auch als Jahreskarte in Einmalzahlung).

Die entsprechenden Abos werden zum 31. Dezember 2025 seitens des Verkehrsunternehmens gekündigt. Wer eines der genannten Angebote im Abo nutzt, wird rechtzeitig über das weitere Vorgehen informiert. Das passiert direkt durch das Verkehrsunternehmen, bei dem das Abo

abgeschlossen wurde. Vorab gekaufte 8- und 9-Uhr-Karten als Jahreskarten in Einmalzahlung gelten im Jahr 2026 noch bis zum Ablauf des 12-Monats-Zeitraumes.

INFO

Details zu den neuen Tarifen ab Januar sowie zu den einzelnen Produkten sind unter [→ vbb.de](https://www.vbb.de) zu finden.

► In der nächsten Ausgabe informieren wir über die Alternativen zum VBB-Abo 65plus.

Welche Alternativen sind verfügbar?			
Bisheriges Produkt	Preis 2025	Abo-Alternativprodukt	Preis 2026
10-Uhr-Karte Tarif-teilbereiche Berlin ABC	72,00 Euro*	Deutschland-Ticket	63,00 Euro*
9-Uhr-Karte Tarif-teilbereiche Potsdam AB	37,20 Euro*	VBB-Umweltkarte Potsdam AB	43,50 Euro*
9-Uhr-Karte Neuruppin	30,10 Euro*	VBB-Umweltkarte Neuruppin	37,00 Euro*

* im Abo, Preis pro Monat

Dank neuer Brücke sicher über die Gleise

Die Straßenüberführung am S-Bahnhof Buckower Chaussee ist freigegeben

Die Deutsche Bahn und Vertreter:innen aus Politik und Wirtschaft haben Anfang Oktober eine neue Straßenüberführung an der Buckower Chaussee in Berlin-Marienfelde für den Verkehr freigegeben. Die Brücke ersetzt den Bahnübergang am S-Bahnhof Buckower Chaussee.

Gleichzeitig wurden die Bahnsteige unter die neue Brücke verlegt. Sie sind durch neue Zugänge barrierefrei von der Straße über vier Treppenhäuser und Aufzüge zu erreichen. Die Haltestellen der Buslinien M11, X11, 277, 710 und 711 befinden sich jetzt auf der neuen Brücke. Die Personenüberführung südlich der Bahnsteige bleibt für das Kreuzen der Gleise erhalten.

„Die Buckower Chaussee verbindet, was zusammengehört – ein weiterer Schritt auf unserem Weg zur vollständigen Inbetriebnahme der Dresdner Bahn Ende 2025“, sagte Alexander Kaczmarek, DB-Konzernbevollmächtigter für Berlin, Branden-



Fotos: DB AG / Volker Emersleben

burg und Mecklenburg-Vorpommern, während der Feierstunde. „Mit diesem Bauprojekt schaffen wir mehr Verlässlichkeit im Verkehrsnetz. Das ist ein gutes Beispiel dafür, wie die Deutsche Bahn moderne Infrastruktur Schritt für Schritt zuverlässig umsetzt.“ Man hätte den S-Bahnhof Buckower Chaussee über viele Jahrzehnte mit Dornröschen in ihrem tiefsten Tiefschlaf vergleichen können, schloss sich Ute Bonde, Senatorin für Mobilität, Verkehr, Klima und Umweltschutz, ihrem Vorredner an. „Modern und barrierefrei lädt die

Station ab sofort dazu ein, den ÖPNV zu nutzen. Der S-Bahnhof und seine Nutzerinnen und Nutzer sind große Gewinner der Investitionen in die Dresdner Bahn.“

Der Bahnübergang Buckower Chaussee wurde Ende 2022 für den Verkehr gesperrt. Nach den bauvorbereitenden Maßnahmen und Leitungsumverlegungen begannen im Juli 2023 die Bauarbeiten für die Errichtung der Straßenbrücke.

Der Umbau ist Teil des Infrastrukturprojektes Dresdner Bahn (Berlin Südkreuz – Blankenfelde). Östlich neben der S-Bahn wird die zweigleisige elektrifizierte Fernbahn zwischen Südkreuz und Blankenfelde errichtet. Die Dresdner Bahn geht zum Fahrplanwechsel am 13. Dezember in Betrieb.

INFO Weitere Infos zum gesamten Projekt sind unter → berlin-dresden.de/ddb-ueberblick zu finden.

KLASSE UNTERWEGS

Hier findet jede Schulklasse den passenden Lernort!

Das Schulprogramm „Klasse unterwegs“ von DB Regio Nordost hat mittlerweile über 350 außerschulische Lernorte im Repertoire.

Dort kann nach Herzenslust entdeckt, ausprobiert, experimentiert und gestaunt werden.



Foto: Michael Erhart

Passend zum Unterrichtsfach und für die Klassenstufe laden die Lernangebote von „Klasse unterwegs“ dazu ein, sich außerhalb des Schulalltags mit wichtigen Themen auseinanderzusetzen und neugierig zu bleiben.

Apropos Neugier: Wer mehr erfahren will, wird unter → bahn.de/klasseunterwegs fündig.

ANZEIGE

Berlin macht Dampf

Nostalgiefahrten

Neue Termine!

Termine für Ihr Eisenbahnerlebnis!

8. November	Geschichte(n) auf der Ringbahn
7. Dezember	
9. November	Stadtrundfahrt ab
21. Dezember	Schöneweide und Lichtenberg
29. November	Volldampf zum Potsdamer Weihnachtsmarkt
29. November	Adventsdampf ab Potsdam
30. November	Adventsdampf ab Lichtenberg
6. Dezember	Die „Eisgurke“ – Spreewald inkl. Kahnfahrt
13. Dezember	Quedlinburg „Advent in den Höfen“
14. Dezember	Auf neuen Gleisen durch den Berliner Süden – Dresdner Bahn!
20. Dezember	Schnellzug zum Weihnachtsmarkt Leipzig



www.Berlin-macht-Dampf.com

Ihr S-Bahn(+)

Glamour trifft Geschichte – unterwegs in Babelsberg



Prunkvolle Häuser, prächtige Natur: Machen Sie sich auf zu einem Spaziergang durch die schönsten Ecken der Filmstadt Babelsberg! An den Villen der Prominenz vorbei geht es in den romantischen Schlosspark am Ufer des Tiefen Sees.

Foto: via reise verlag / Klaus Scheddel

Start: S-Bf Griebnitzsee
Ziel: S-Bf Babelsberg
Linie: S7
Länge: ca. 7 Kilometer
Dauer: ca. 3 Stunden

Ihre Tour beginnt am S-Bahnhof Griebnitzsee, Ausgang Rudolf-Breitscheid-Straße. Biegen Sie links in diese ein und kurz darauf am Hiroshima-Nagasaki-Platz rechts ab. Die **Villenkolonie Neubabelsberg** 1 liegt vor Ihnen.

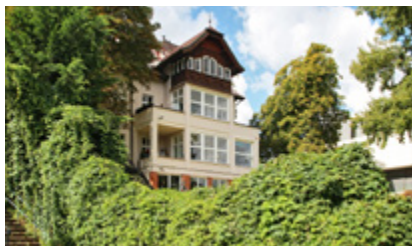


Foto: via reise verlag / Klaus Scheddel

Sie entstand Ende des 19. Jahrhunderts, als viele wohlhabende Berliner:innen am Ufer des Griebnitzsees ihre Domizile bauten und ein architektonisches Meisterwerk an das nächste reihten. Versuchen Sie einen Blick in die Gärten der Truman-Villa oder der Villa Lademann zu erhaschen.

Die **Truman-Villa** 2 in der Karl-Marx-Straße 2 wurde 1891 erbaut.



Foto: via reise verlag / Klaus Scheddel

Seinen Namen erhielt das Gebäude, nachdem der US-Präsident Harry Truman während der Potsdamer Konferenz vom 15. Juli bis 2. August 1945 hier wohnte.

Wie ein kleines Schloßchen wirkt die **Villa Lademann** 3 in der Karl-



Foto: via reise verlag / Klaus Scheddel

Marx-Straße 66, die in den 1930er-Jahren als Gästehaus der UFA Film & TV Produktion diente. Hier logierten

große Leinwandstars wie Marlene Dietrich, Hans Albers oder Heinz Rühmann während ihrer Dreharbeiten in den nahe gelegenen Studios.

Unternehmen Sie, wo möglich, einen kleinen Abstecher an das idyllische Ufer des **Griebnitzsees** 4.



Foto: via reise verlag / Klaus Scheddel

Er erstreckt sich in einer L-Form südlich der Havel. Zu DDR-Zeiten stellte er gewissermaßen einen Teil der Mauer dar, denn hier verlief die Grenze zwischen Westberlin und Brandenburg.

Weiter auf der Karl-Marx-Straße führt der Weg nach etwa zwei Kilometern zum Haupteingang des Schlossparks Babelsberg mit seinem Pfortnerhaus. Jetzt haben Sie die freie Auswahl: Viele Plätze in der reizvollen Hügellandschaft laden zur Besichtigung ein.

WEITERE TOUREN UNTER →SBahn.BERLIN/AUSFLUEGE

Wegweiser und Informationstafeln helfen bei der Orientierung. Halten Sie sich zum Beispiel zunächst rechts und wandern Sie mit Blick auf das Maschinenhaus zum im neogotischen Stil gestalteten **Schloss Babelsberg 5**.



Foto: via reise verlag / Klaus Scheddel

Prinz Wilhelm von Preußen (später Kaiser Wilhelm I.) ließ das Herzstück des Parks im Jahr 1833 als Sommersitz nach Plänen von Karl Friedrich Schinkel errichten. Die Innenräume des Schlosses können derzeit wegen Sanierungsarbeiten zwar nicht besichtigt werden, es ist aber auch von außen eine Augenweide. Im nahe gelegenen **Kaffeegarten 5** können Sie eine kleine Rast einlegen. Er ist von April bis Oktober täglich von 11 bis 18 Uhr geöffnet.

Anschließend folgen Sie dem bisherigen Weg weiter bis zur Rosentreppe, die zum Havelufer führt, wo Sie links abbiegen und nach circa 300 Metern das **Kleine Schloss 6** erreichen, das derzeit ebenfalls saniert wird.



Foto: via reise verlag / Klaus Scheddel

Als ihr Sohn heranwuchs, wurde es Prinz Wilhelm von Preußen und seiner Gemahlin Augusta zu eng in ihrem Schloss. Deshalb beauftragte das Prinzenpaar 1841 ihren Hofarchitekten, ein ursprünglich einfaches Gartenhaus zum Wohnsitz für Friedrich Wilhelm und dessen Erzieher umzubauen.

Nachdem Sie ein Stück am Wasser entlangspaziert sind, biegen Sie in den nächsten Weg links ein. Hinter dem Matrosenhaus, in dem die Seeleute der königlichen Süßwasserflotte wohnten, geht es nach rechts zum



Karte: terra press

Flatowturm 7, der hier bereits zu sehen ist. Spazieren Sie den Hügel hinauf und genießen Sie die Aussicht über Potsdam. Mitte des 19. Jahrhunderts beauftragte Friedrich Wilhelm IV. den Bau des 46 Meter hohen Flatowturms. Heute ist er das Wahrzeichen



Foto: via reise verlag / Klaus Scheddel

der Babelsberger Gartenlandschaft und ein wunderbarer Aussichtspunkt (Sa+So 10–17 Uhr, Eintritt 5 €, erm. 4 €) Das Kaiserpaar nutzte das Gebäude jedoch auf eine andere Weise: als Gästehaus und Aufbewahrungsort für Sammlerobjekte.

Mit Blick auf die gegenüberliegende Gerichtslaube, die einst an der Stelle des Berliner Roten Rathauses stand, geht es hinter dem Flatowturm weiter, bis nach 150 Metern rechts der Weg zur Siegestsäule abzweigt. Kurz nachdem Sie diese zu Ihrer Linken passiert haben, biegen Sie erneut nach rechts ab und erreichen nach circa 500 Metern den Parkausgang am Pfortnerhaus II.

Spazieren Sie dort in die Straße Alt Nowawes und kurz darauf links in die Spindelstraße. Sie befinden sich nun im **Weberviertel 8**. Auf Wunsch Friedrichs II. siedelten sich ab 1751 rund um den Weberplatz böhmische

Protestanten an – die Weberkolonie Nowawes („Neues Dorf“) entstand. Noch heute zeugen 104 Weberhäuser vom damaligen Leben in der Kolonie. Nachdem Sie rechts in die Karl-Liebknecht-Straße eingebogen sind, geht es nach einigen Metern wieder links in die Lutherstraße und geradeaus über den Weberplatz mit der Friedrichskirche und einigen historischen Weberhäusern. Von dort führt der Weg über die Bendastraße zur Rudolf-Breitscheid-



Foto: via reise verlag / Janna Menke

Straße, in die Sie rechts zum S-Bahnhof Babelsberg einbiegen. Nun können Sie Ihre Heimreise antreten.

Hinweis: Wegen etlicher Treppen ist diese Tour nur bedingt für Fahrrad, Kinderwagen und mobilitäts-eingeschränkte Personen geeignet.

Tour fürs Smartphone

Die Route als GPX steht unter →**sbahn.berlin/ausfluege** zum Download zur Verfügung. Mit Hilfe einer geeigneten App können Sie bei aktivierter Ortungsfunktion jederzeit sehen, wo Sie sich befinden und so dem vorgeschlagenen Weg bequem folgen.

Zehn Filme im Rennen um die Lubinas

Vorfreude auf das „FilmFestival Cottbus“

Vom 4. bis 9. November feiert das „FilmFestival Cottbus“ (FFC) seine 35. Ausgabe. Mit 138 Filmen aus 41 Ländern präsentiert eines der wichtigsten Festivals für das Kino Mittel- und Osteuropas erneut große Filmkunst, gesellschaftliche Relevanz und spannende Entdeckungen. Im Mittelpunkt stehen die drei Wettbewerbskategorien: Spielfilm, Kurzfilm und U18. Bei den Spielfilmen treten beispielsweise zehn herausragende Werke aus 21 (Ko-)Produktionsländern um die begehrten Lubinas an.



Foto: FFC

Mit Spannung erwartet wird „Orphan“, der neue Film des Oscar-Preisträgers László Nemes („Son of Saul“). Im Mittelpunkt der Nachkriegsgeschichte steht der 12-jährige Andor, der im Glauben lebt der Sohn eines verschollenen jüdischen Vaters zu sein. Doch als eines Tages ein brutaler Schlachter die Vaterschaft beansprucht, beginnt ein erbitterter Kampf David gegen Goliath.

Ebenfalls in Ungarn spielt „Mayflies“ von Emília Goldberg, der die wahre Geschichte eines Auftragsmörders aus den 1930er Jahren erzählt, der als Frau geboren wurde, aber als Mann lebte.

INFO

Tickets sind ab sofort unter [→filmfestivalcottbus.de](https://filmfestivalcottbus.de) erhältlich. Dort ist auch das komplette Programm zu finden.

Cottbus Hbf **RE1 RE2 RE10 RE13 RE18 RB43 RB46 RB49 RB65 RB92**

Hinweis: Auf einigen Linien in Richtung Cottbus finden Anfang November Bauarbeiten statt (→ Seite 21-23).

Ihr S-Bahn (+)

Schneewittchen mal anders

Märchenhaftes Weihnachts-Variété für die ganze Familie

„Spieglein, Spieglein an der Wand, wer ist die Schönste im ganzen Land?“ Die neue Königin ist eine verfressene Hexe, die bereits ihr eigenes Haus aufgeschleckert hat. Es sind nur noch ein paar Lebkuchenuhren und ein ungenießbarer Zauberspiegel übriggeblieben. Schnell steht fest: Die Konkurrenz, Schneewittchen, muss vernichtet werden! Doch das scheint nicht so einfach. Hinter den sieben Bergen wachsen Schneewittchen die sieben Zwerge, die unter-



Foto: Ben Duentsch

schiedlicher nicht sein könnten, mächtig ans Herz. Eine lustig-freche Adaption über „verlogene Spiegel“ und Selbstliebe, in die so manch eine bekannte Märchenfigur hereinschneit. Humorvoll erzählt mit atemberaubender Artistik des Berliner Kinderzirkus CABUWAZI Springling. Eine Märchen-Variété-Show im Wintergarten Berlin – das perfekte Familien-Erlebnis in der besinnlichen Zeit des Jahres.

(+) Ihr S-Bahn-Plus: Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für „Zimt & Zauber“ am 23. November um 14 Uhr im Wintergarten Variété. Kennwort: Zimt & Zauber

→ wintergarten-berlin.de
Wintergarten Variété
Potsdamer Straße 96, 10785 Berlin
U-Bf Kurfürstenstraße **U1 U3**

Gewinnspiel *

Vorweihnachtszeit in Berlin

Lichterfahrt mit City Circle Tours

Berlin im festlichen Glanz erleben! Auch in diesem Jahr lädt City Circle Tours wieder zu seiner beliebten weihnachtlichen Lichterfahrt im modernen Reisebus ein. Startpunkt ist am Ku'damm, zur Einstimmung auf die besinnliche Zeit genießen die Gäste weihnachtliches Gebäck. Die Fahrt führt durch das weihnachtlich beleuchtete Berlin, während die Reiseleitung spannende Informationen über Bräuche, Traditionen und die festliche Stimmung der Stadt vermittelt.



Foto: Gundi Abramski

Auf der Route warten ein bis zwei Weihnachtsmärkte, die zu einem kurzen Besuch einladen. Die Tour endet wieder am Kurfürstendamm. Im Ticket enthalten ist ein Glühweingutschein, diesen kann man anschließend auf dem Weihnachtsmarkt am Breitscheidplatz einlösen und den Tag gemütlich ausklingen lassen.

(+) Ihr S-Bahn-Plus: Die S-Bahn Berlin verlost 5 x 2 Tickets für die weihnachtliche Lichterfahrt im DB Regio Bus in der Zeit vom 2. bis 21. Dezember, jeweils Dienstag bis Sonntag, an einem Termin der eigenen Wahl, um 17 Uhr. Kennwort: „Lichterfahrt“

→ citycirtetours.de
City Circle Haltestelle 1
Kurfürstendamm 216, 10719 Berlin
U-Bf Uhlandstraße **U1**

* Für alle Gewinnspiele gelten folgende Teilnahmebedingungen: Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter [→sbahn.berlin/gewinnspiele](https://sbahn.berlin/gewinnspiele) oder sendet eine Postkarte mit dem Kennwort an die S-Bahn Berlin, Kynaststraße 1, 10317 Berlin. Teilnahmechluss ist der 8. November 2025 (Datum des Poststempels). Gewinnspielteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung oder Umtausch des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendig ist, werden Vor- und Nachname der Gewinnenden an den Preissponsor übertragen. Die Gewinnenden werden schriftlich benachrichtigt. Eine Teilnahme über Dritte, insbesondere Gewinnspielservice-Anbieter, ist ausgeschlossen.



Montage von Signaltechnik und Weichenarbeiten

S3 S45 S46 S47 S75 S8 S85 S9 vom 28. Oktober bis 3. November betroffen

Rund um das Grünauer Kreuz finden von Dienstag, 28. Oktober (4 Uhr) bis Montag, 3. November (1.30 Uhr) umfangreiche Baumaßnahmen statt (→ Seite 16 ). Neben der Montage von Signaltechnik werden auch Arbeiten an den Weichen in Schönevide durchgeführt.

Aus diesem Grund fahren im genannten Zeitraum keine S-Bahnen zwischen Altglienicke/Grünau/Spindlersfeld <> Schönevide <> Baumschulenweg. Zwischen Treptower Park <> Warschauer Straße fahren ebenfalls keine S-Bahnen. Fahrgäste werden gebeten, diesen Bereich über Ostkreuz (mit Umstieg und Bahnsteigwechsel) zu umfahren.

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

Bus S46: S Grünau <> S Adlershof <> Ersatzverkehrshaltestelle „Wagner-Régeny-Allee“ <> S Schönevide <> S Baumschulenweg

Bus S47: S Spindlersfeld <> Bushaltestelle „Bärenlauchstraße“ <> Bushaltestelle „Bruno-Bürgel-Weg“ <> S Schönevide <> S Baumschulenweg

Bus S9X Express: Flughafen BER <> S Adlershof <> S Schönevide <> S Baumschulenweg

Hinweise: Linie fährt von ca. 3.30 Uhr bis ca. 0.30 Uhr;

kein Nachtverkehr in den Nächten Fr/Sa + Sa/So. Am Flughafen BER wurde eine neue Ersatzverkehrshaltestelle im Hugo-Junkers-Ring in Höhe Willy-Brandt-Platz eingerichtet.

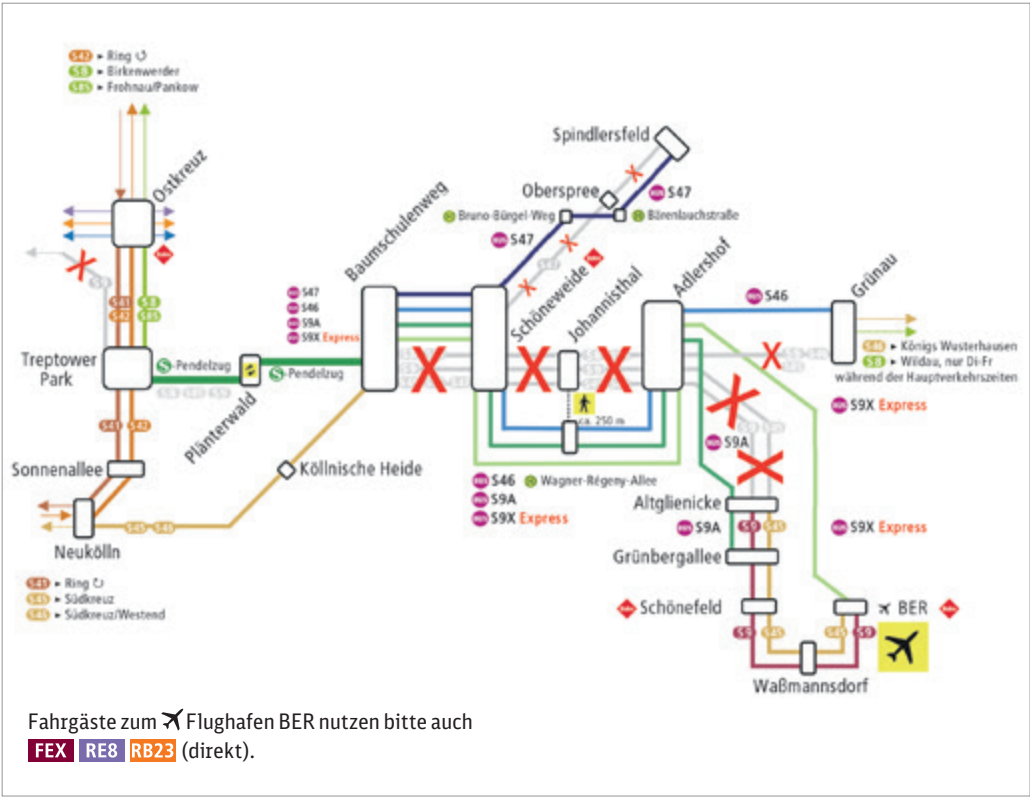
Bus S9A: S Grünbergallee <> S Altglienicke <> S Adlershof <> Ersatzverkehrshaltestelle „Wagner-Régeny-Allee“ <> S Schönevide <> S Baumschulenweg

S-Bahn-Pendelverkehr:

Baumschulenweg <> Treptower Park (mit Umsteigen in Plänterwald) – in beiden Abschnitten jeweils im 10-Minutentakt (im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So im 15-Minutentakt)

INFO

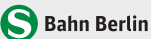
Unter → youtube.com/sbahnberlin liefert ein Bauvideo alle wichtigen Informationen.



Grafik: S-Bahn Berlin

 Alle Infos zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen:

Vor Fahrtantritt bitte die elektronische Fahrplanauskunft nutzen – hier sind aktuelle Baumaßnahmen berücksichtigt – sowie die Aushänge am Bahnhof beziehungsweise im Zug beachten.

S-Bahn Berlin → sbahn.berlin - S-Bahn-Kundentelefon: ☎ 030 297-43333 - S-Bahn-App - Bau-Newsletter 	DB Regio → bahn.de/brandenburg - Kundendialog von DB Regio: ☎ 0331 23568-81/-82 - Mobile Apps auf → bahn.de - personalisierter Newsletter: deutschebahn.com/bauinfos 	NEB → NEB.de - NEB-Kundencenter: ☎ 030 396011-344 info@NEB.de 	ODEG → odeg.de - ODEG-Servicetelefon: ☎ 030 514888888 → odeg.de/kontakt/kontaktformulare 	HANS → hanseatische-eisenbahn.de - Kundentelefon: ☎ 033981 50230 
--	---	--	--	---



Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 23.10.2025, bis Sonntag, 09.11.2025



S1 S25 S85

Wollankstraße

bis 2028

Entfall Halt in Fahrtrichtung Norden

Der Halt in Wollankstraße bei den Linien S1 in Fahrtrichtung Frohnau/Oranienburg, S25 in Fahrtrichtung Hennigsdorf und S85 in Fahrtrichtung Frohnau entfällt.

Fahrgäste, die in Wollankstraße aussteigen möchten: Fahren bitte bis zum S-Bf Schönholz, steigen dort in einen Zug der Gegenrichtung um und fahren zurück nach Wollankstraße.

Fahrgäste, die in Wollankstraße einsteigen möchten: Fahren bitte in die entgegengesetzte Richtung (nach Süden) bis zum S-Bf Bornholmer Straße und wechseln auf den gegenüberliegenden Bahnsteig (Gleis 4). Der S-Bf Bornholmer Straße ist barrierefrei.

Züge in Richtung Süden (Wannsee, Teltow Stadt und Grunewald) sind nicht betroffen.

Tarifhinweis: Kurzstreckenfahrausweise mit Ziel S-Bf Wollankstraße berechtigen zur Fahrt ab S-Bf Humboldtthain/S-Bf Prenzlauer Allee über den S-Bf Schönholz. Kurzstreckenfahrausweise mit Fahrtbeginn ab S-Bf Wollankstraße berech-

tigen zur Fahrt nach S-Bf Wittenau/S-Bf Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik über den S-Bf Bornholmer Straße. Einzelfahrausweise berechtigen zur Fahrt nach S-Bf Wollankstraße zur Umfahrung über den S-Bf Schönholz. Einzelfahrausweise berechtigen zur Fahrt ab S-Bf Wollankstraße in Richtung S-Bf Schönholz zur Umfahrung über den S-Bf Bornholmer Straße.

Grund: Neubau der Brücke über die Wollankstraße

S1 S8

Hohen Neuendorf – Oranienburg

**Nacht 25./26.10. (Sa/So)
23 Uhr bis 7 Uhr**

Fahrplanänderung: Die S1 nach Oranienburg fährt von Hohen Neuendorf bis Oranienburg 1 bis 5 Minuten später. Im Frühverkehr am So (ca. 5:20 bis 7 Uhr) fährt die S8 von Hohen Neuendorf bis Birkenwerder 2 bis 3 Minuten später.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

S1 fährt Wannsee <> Oranienburg – unverändert

S8 fährt Grunewald <> Blankenburg/Birkenwerder (im Nachtverkehr Sa/So Grunewald <> Pankow) – unverändert

Grund: Schutzsperrung für Weichenarbeiten bei der Fernbahn

S1 S2 S25 S26 S85

**(Zehlendorf –) Nordbahnhof –
Gesundbrunnen – Bornholmer Straße
(– Hennigsdorf / Frohnau)**

bis 24.10. (Fr) 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Gesundbrunnen <> Bornholmer Straße, bitte auch die Umfahrung über Schönhauser Allee (mit Umstieg und Bahnsteigseitenwechsel) nutzen

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

Bus S1: S+U-Bf Gesundbrunnen (Halt in der Badstraße hinter Behmstraße) <> S Bornholmer Straße (Halt ggü. vom Platz des 9. November 1989 – östliche Seite der Bösebrücke)

S-Bahn-Pendelverkehr: Nordbahnhof <> Gesundbrunnen (mit Umsteigen in Humboldtthain) – im 10-Minutentakt

Taktänderung: Zehlendorf <> Anhalter Bahnhof S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt (der 5-Mi-

Legende

- nur in der Nacht
- auch Arbeitstage sind betroffen (in der Zeit von 4 bis 22 Uhr)
- WE** nur am Wochenende/feiertags
- siehe Tabelle
- einzelne Stunden
- mehr als ein Tag

nutentakt Mo-Fr während der Hauptverkehrszeiten kann nicht angeboten werden)

Taktänderung: Bornholmer Straße <> Schönholz <> Frohnau S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S1

Fahrplanänderung: Die S1 nach Frohnau/Oranienburg fährt von Bornholmer Straße bis Schönholz 1 Minute früher. In der Gegenrichtung hat die S1 nach Bornholmer Straße in Schönholz 4 Minuten Aufenthalt und fährt von Schönholz bis Bornholmer Straße 4 Minuten später. Die S1 nach Wannsee fährt von Nordbahnhof bis Potsdamer Platz 3 Minuten früher. Die S25 nach Hennigsdorf fährt von Schönholz bis Alt-Reinickendorf 16 Minuten früher, hat in Alt-Reinickendorf 6 Minuten Aufenthalt, fährt in Alt-Reinickendorf 10 Minuten früher, von Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik bis Tegel 7 Minuten früher, hat in Tegel weitere 7 Minuten Aufenthalt und fährt von Tegel bis Hennigsdorf planmäßig.

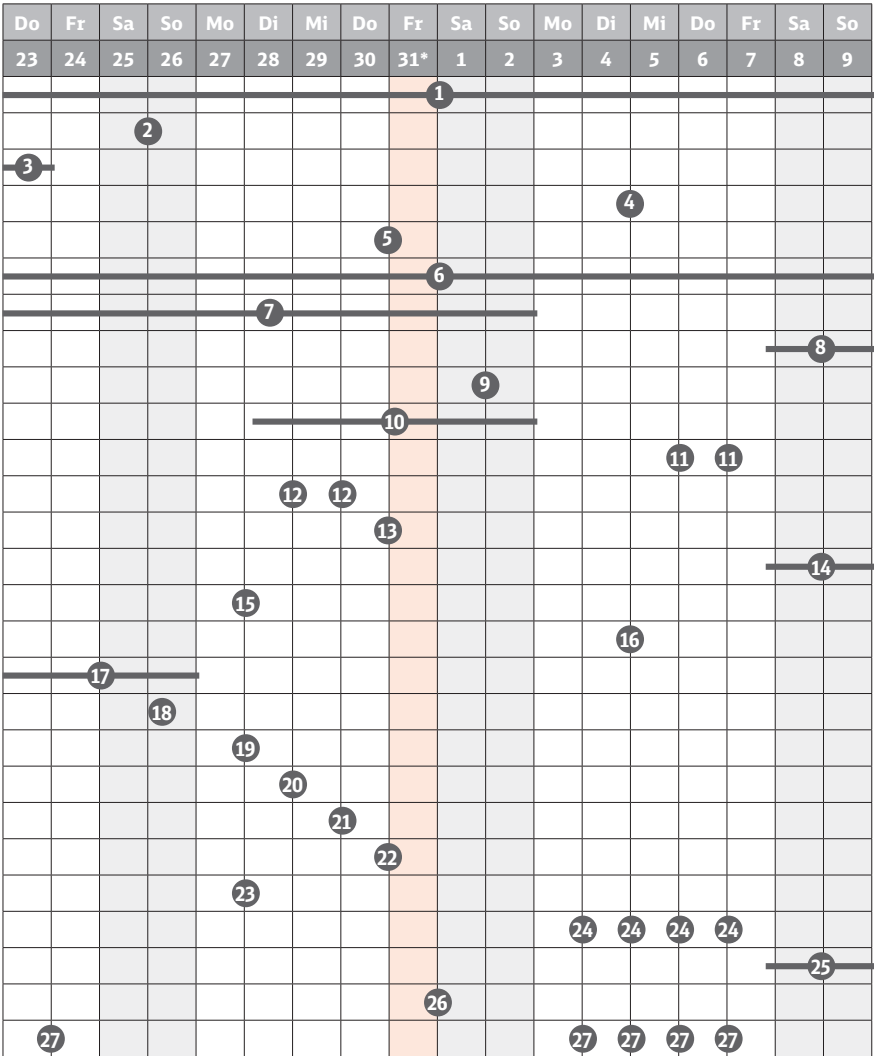
Bahnsteigänderung: In Nordbahnhof beginnt/endet der Pendelzug nach/aus Humboldtthain (Gesundbrunnen) auf Gleis 4 (Bahnsteig stadtauswärts). Mit dem Pendelzug aus Humboldtthain (Gesundbrunnen) ankommende Fahrgäste, müssen zur Weiterfahrt mit der S1 oder der S2 in Richtung Friedrichstraße den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei).

Bahnsteigänderung: In Gesundbrunnen beginnt/endet der Pendelzug nach/aus Humboldtthain (Nordbahnhof) auf Gleis 1 (Bahnsteig in Richtung Nordbahnhof/Wedding). Mit dem Pendelzug aus Humboldtthain (Nordbahnhof) ankommende Fahrgäste, müssen zur Weiterfahrt mit der S41 in Richtung Schönhauser Allee/Ostkreuz den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei).

Bahnsteigänderung: In Bornholmer Straße beginnt/endet die S1 nach/aus Frohnau/Oranienburg auf Gleis 1 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- S1 fährt Wannsee <> Nordbahnhof (tagsüber im 10-Minutentakt) und Bornholmer Straße <> Oranienburg (10-Minutentakt: Bornholmer Straße <> Frohnau) – mit Halt in Wollankstraße in beiden Fahrtrichtungen
- S2 fährt Blankenfelde <> Nordbahnhof (10-Minutentakt: Lichtenrade <> Nordbahnhof) und Greifswalder Straße <> Bornholmer Straße <> Bernau (weitere Züge fahren: Grünau <> Bornholmer Straße <> Buch, im Abschnitt Grünau <> Bornholmer Straße als S85 bezeichnet) – zusammen besteht im Abschnitt Bornholmer Straße <> Buch ein 10-Minutentakt
- S25 fährt Teltow Stadt <> Potsdamer Platz und Schönholz <> Hennigsdorf
- S26 fährt Teltow Stadt <> Potsdamer Platz



*Der 31.10. ist nur in Brandenburg ein Feiertag, die Züge der S-Bahn fahren wie freitags.

S85 fährt Grünau <> Bornholmer Straße <> Buch (im Abschnitt Bornholmer Straße <> Buch als S2 bezeichnet)
Bitte zwischen Friedrichstraße <> Wedding auch die U6 sowie zwischen Jannowitzbrücke <> Alexanderplatz <> Gesundbrunnen <> Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik (S25) <> Wittenau (S1) auch die U8 nutzen.

Grund: Weichenenergie in Gesundbrunnen

S1 S7

Westkreuz – Wannsee – Potsdam Hbf

Nacht 04./05.11. (Di/Mi)
22 Uhr bis 7 Uhr

Fahrplanänderung: Die S7 nach Potsdam Hbf hat in Westkreuz 6 Minuten Aufenthalt und fährt von Westkreuz bis Potsdam Hbf 5 bis 6 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S7 nach Ahrensfelde von Potsdam Hbf bis Westkreuz 4 bis 5 Minuten früher, hat in Westkreuz 5 Minuten Aufenthalt und fährt von Westkreuz bis Ahrensfelde planmäßig.

Bahnsteigänderung: In Wannsee beginnt/endet die S1 nach/aus Oranienburg auf Gleis 4 (Bahnsteig stadteinwärts). Beim Umstieg von der S1 (aus Oranienburg) zur S7 (nach Potsdam Hbf) ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei), die Weiterfahrt erfolgt nach

7 Minuten. Beim Umstieg von der S7 (aus Potsdam Hbf) zur S1 (nach Oranienburg) erfolgt die Weiterfahrt nach 7 Minuten vom selben Gleis.
Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- S1 fährt Wannsee <> Oranienburg (10-Minutentakt: Zehlendorf <> Gesundbrunnen) – unverändert
- S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Lichtenberg <> Westkreuz), bitte auch die Bauarbeiten im Bereich Marzahn <> Springpfuhl beachten –> Seite 20 24.

Grund: Weichenarbeiten in Wannsee

S2 S25

Südkreuz – Anhalter Bahnhof
(– Potsdamer Platz)

Nacht 30./31.10. (Do/Fr)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Südkreuz <> Anhalter Bahnhof

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:
Bus S2: S Südkreuz (Hildegard-Knef-Platz – Einstieg ggü. Position 1) <> S Schöneberg (Zusatzhalt in der Dominicusstraße) <> Bushaltestelle „Richard-von-Weizsäcker-Platz“ (Zusatzhalt) <> S+U-Bf Yorckstraße (Großgörschenstraße) <>

Fortsetzung auf >>> Seite 16

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 23.10.2025, bis Sonntag, 09.11.2025

Fortsetzung von **Seite 15**

S+U-Bf Yorckstraße <> S Anhalter Bahnhof (Einstieg in der Stresemannstraße in Höhe des Portikus)

Bahnsteigänderung: In Potsdamer Platz beginnt/endet die S25 nach/aus Hennigsdorf auf Gleis 13 (Bahnsteig stadteinwärts), mit der S25 ankommende Fahrgäste müssen zur Weiterfahrt mit der S1 oder der S2 in Richtung Anhalter Bahnhof den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S2 fährt Blankenfelde <> Südkreuz und Anhalter Bahnhof <> Bernau (10-Minutentakt: Anhalter Bahnhof <> Buch)

■ S25 fährt Teltow Stadt <> Südkreuz und Potsdamer Platz <> Hennigsdorf

Grund: Weichenarbeiten

S3

Hirschgarten

bis Sommer 2026

stadtauswärts kein Halt in Hirschgarten: Die S3 fährt in Fahrtrichtung Friedrichshagen/Erkner in Hirschgarten ohne Halt durch.

Fahrgäste, die in Hirschgarten aussteigen möchten: Bitte bis Friedrichshagen fahren, dort in einen Zug der Gegenrichtung umsteigen und zurück nach Hirschgarten fahren.

Fahrgäste, die in Hirschgarten einsteigen möchten: Bitte in die entgegengesetzte Richtung bis Köpenick fahren und auf die gegenüberliegende Bahnsteigseite wechseln.

Die Züge stadteinwärts in Richtung Ostbahnhof/Charlottenburg/Spandau sind nicht betroffen.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

■ S3 fährt Erkner <> Spandau (10-Minutentakt: Erkner/Friedrichshagen <> Ostbahnhof/Charlottenburg) – in Fahrtrichtung Friedrichshagen/Erkner ohne Halt in Hirschgarten

■ S3 Express fährt Friedrichshagen <> Ostbahnhof (nur Mo–Fr während der Hauptverkehrszeiten) – in Fahrtrichtung Ostbahnhof mit zusätzlichem Halt in Hirschgarten und in Fahrtrichtung Friedrichshagen (Erkner) ohne Halt in Hirschgarten

Einzelne Fahrten der S3 in Fahrtrichtung Erkner halten in Tagesrandlagen auch in Hirschgarten.

Tarifhinweis – Kulanzregelung für Kurzstrecken- und Einzelfahrausweise: Kurzstreckenfahrausweise (auch 4-Fahrten Karten) mit dem Ziel Hirschgarten berechtigen zur Fahrt ab Karlshorst über Friedrichshagen, mit Fahrtbeginn ab Hirschgarten berechtigen sie zur Fahrt nach Wilhelmshagen über Köpenick. Einzelfahrausweise (auch 4-Fahrten Karten) berechtigen zur Fahrt in Richtung Köpenick ab Hirschgarten zur Umfahrung über Friedrichshagen bzw. zur Fahrt ab Hirschgarten in Richtung Erkner zur Umfahrung über Köpenick.

Grund: Bahnsteigarbeiten in Hirschgarten

S3

(Erkner –) Friedrichshagen – Karlshorst

bis 03.11. (Mo) 1:30 Uhr

Taktänderung: Friedrichshagen <> Karlshorst S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

■ S3 fährt Erkner <> Spandau (10-Minutentakt: Erkner <> Ostbahnhof/Charlottenburg)

■ S3 Express fährt Karlshorst <> Ostbahnhof In Hirschgarten hält die S3 in Fahrtrichtung Friedrichshagen/Erkner baubedingt nicht.

Grund: Erneuerung Beleuchtungsanlage in der Kehranlage Friedrichshagen

S3

Rahnsdorf – Friedrichshagen

07.11. (Fr) 22 Uhr

bis 10.11. (Mo) 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Rahnsdorf <> Friedrichshagen

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

Bus S3: S Rahnsdorf (Ingeborg-Hunzinger-Straße) <> Tram-/Bushaltestelle „Rahnsdorf/Waldschänke“ (Zusatzhalt in der Ingeborg-Hunzinger-Straße) <> S Friedrichshagen (Einstieg in der Bölschestraße – vor dem Kino)

Fahrplanänderung: Die S3 fährt von Erkner bis Rahnsdorf 1 Minute früher. Im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fährt die S3 von Erkner bis Rahnsdorf 20 Minuten früher und in der Gegenrichtung von Rahnsdorf bis Erkner 22 Minuten später.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

■ S3 fährt Erkner <> Rahnsdorf (im 20-Minutentakt) und Friedrichshagen <> Spandau (10-Minutentakt: Friedrichshagen <> Ostbahnhof) – in Fahrtrichtung Friedrichshagen ohne Halt in Hirschgarten; im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So Erkner <> Rahnsdorf und Friedrichshagen <> Ostbahnhof mit Halt in beiden Fahrtrichtungen in Hirschgarten

Grund: Schadschwellenwechsel

S3 S7

Ostbahnhof – Zoologischer Garten

Nacht 01./02.11. (Sa/So)

1 Uhr bis 7 Uhr

Fahrplanänderung: Die S3 nach Spandau fährt von Ostbahnhof bis Alexanderplatz 8 Minuten später und von Alexanderplatz bis Zoologischer Garten 4–5 Minuten später (gegenüber den Fahrzeiten der S9). Die S7 nach Potsdam Hbf fährt von Ostbahnhof bis Alexanderplatz 8 Minuten später und von Alexanderplatz bis Zoologischer Garten 4 bis 5 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S7 nach Ahrensfelde von Alexanderplatz bis Ostbahnhof 4 Minuten früher.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S3 fährt Erkner <> Spandau (ersetzt im Abschnitt Ostbahnhof <> Spandau die nicht verkehrende S9)

■ S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf – unverändert

Grund: Schienenfräsarbeiten

S3 S45 S46 S47 S75 S8 S85 S9

Grünbergallee / Grünau / Spindlersfeld – Baumschulenweg – Treptower Park – Warschauer Straße – Spandau

28.10. (Di) 4 Uhr durchgehend bis 03.11. (Mo) 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Altglienicke/Grünau/Spindlersfeld <> Schöneweide <> Baumschulenweg

kein S-Bahnverkehr: Treptower Park <> Warschauer Straße, bitte Umfahrung über Ostkreuz (mit Umstieg und Bahnsteigwechsel) nutzen.

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

Bus S46: S Grünau (Einstieg im Adlgergestell hinter Wassersportallee in Nähe der Tankstelle; Ausstieg in der Richterstraße an der Position 5) <> S Adlershof (Halt in Fahrtrichtung S Baumschulenweg in der Rudower Chaussee direkt unter der Brücke (an der Position 1) und Halt in Fahrtrichtung S Grünau in der Rudower Chaussee hinter Franz-Ehrlich-Straße (an der Position 7)) <> Ersatzverkehrshaltestelle „Wagner-Régeny-Allee“ (Halt für den S-Bf Johannisthal in der Wagner-Régeny-Allee, Ecke Benno-König-Straße) <> S Schöneweide (Halt in Fahrtrichtung S Baumschulenweg in der Michael-Brückner-Straße vor Brückenstraße an der Position 15 und Halt in Fahrtrichtung S Grünau in der Michael-Brückner-Straße (Cajamarcaplatz) vor dem ehem. Empfangsgebäude an der Position 16) <> S Baumschulenweg (Einstieg in der Baumschulenstraße hinter Ekkehardstraße und vor Kieholzstraße)

Bus S47: S Spindlersfeld (Einstieg in der Oberspreestraße vor Ottomar-Geschke-Straße) <> Bushaltestelle „Bärenlauchstraße“ (Halt für den S-Bf Oberspre in der Oberspreestraße) <> Bushaltestelle „Bruno-Bürgel-Weg“ (Halt für den S-Bf Oberspre in der Schnellerstraße) <> Schöneweide (Halt in Fahrtrichtung S Baumschulenweg in der Michael-Brückner-Straße vor Brückenstraße an der Position 15 und Halt in Fahrtrichtung S Spindlersfeld in der Michael-Brückner-Straße (Cajamarcaplatz) vor dem ehem. Empfangsgebäude an der Position 16) <> S Baumschulenweg (Einstieg in der Baumschulenstraße hinter Ekkehardstraße und vor Kieholzstraße)

Bus S9X Express: (Linie fährt von ca. 3:30 Uhr bis ca. 0:30 Uhr; kein Nachtverkehr in den Nächten Fr/Sa + Sa/So) Flughafen BER (neue Ersatzverkehrshaltestelle im Hugo-Junkers-Ring in Höhe Willy-Brandt-Platz) <> S Adlershof (Halt in Fahrtrichtung S Baumschulenweg in der Rudower Chaussee direkt unter der Brücke (an der Position 1) und Halt in Fahrtrichtung Flughafen BER in der Rudower Chaussee hinter Franz-Ehrlich-Straße (an der Position 7)) <> S Schöneweide (Halt in Fahrtrichtung S Baumschulenweg in der Michael-Brückner-Straße vor Brückenstraße an der Position 15 und Halt in Fahrtrichtung Flughafen BER in der Michael-Brückner-Straße (Cajamarcaplatz) vor dem ehem. Empfangsgebäude an der Position 16) <> S Baumschulenweg (Einstieg in der Baumschulenstraße hinter Ekkehardstraße und vor Kieholzstraße).

Diese Linie hält nicht an der Ersatzverkehrshaltestelle „Wagner-Régeny-Allee“ (Halt für den

S-Bf Johannisthal in der Wagner-Régeny-Allee, Ecke Benno-König-Straße).

Bus S9A: S Grünbergallee (Einstieg in der Grünbergallee in Höhe der Fußgängerbrücke) <> S Altglienicke (Halt in der Germanenstraße bzw. Ewaldstraße) <> S Adlershof (Halt in Fahrtrichtung S Baumschulenweg in der Rudower Chaussee direkt unter der Brücke (an der Position 1) und Halt in Fahrtrichtung S Grünbergallee in der Rudower Chaussee hinter Franz-Ehrlich-Straße (an der Position 7)) <> Ersatzverkehrshaltestelle „Wagner-Régeny-Allee“ (Halt für den S-Bf Johannisthal in der Wagner-Régeny-Allee, Ecke Benno-König-Straße) <> S Schöneweide (Halt in Fahrtrichtung S Baumschulenweg in der Michael-Brückner-Straße vor Brückenstraße an der Position 15 und Halt in Fahrtrichtung S Grünbergallee in der Michael-Brückner-Straße (Cajamarcaplatz) vor dem ehem. Empfangsgebäude an der Position 16) <> S Baumschulenweg (Einstieg in der Baumschulenstraße hinter Ekkehardstraße und vor Kieholzstraße). Im Abschnitt Grünbergallee <> Altglienicke fahren die S45 und S9 sowie der Bus S9A nahezu parallel.

S-Bahn-Pendelverkehr: Baumschulenweg <> Treptower Park (mit Umsteigen in Plänterwald) – beide Abschnitte jeweils im 10-Minutentakt (im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So im 15-Minutentakt)

Fahrplanänderung: Die S45 fährt von Baumschulenweg bis Südkreuz 4 bis 5 Minuten früher, in der Gegenrichtung fährt die S45 von Südkreuz bis Baumschulenweg ebenfalls 4 bis 5 Minuten früher. Die S45 nach Flughafen BER fährt von Altglienicke bis Schönefeld 3 Minuten später und von Schönefeld bis Flughafen BER 6 Minuten später. In Grünau fährt die S46 nach Königs Wusterhausen 1 Minute früher ab. Im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fährt in Baumschulenweg die S46 nach Südkreuz 1 Minute früher ab. Im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fährt die S46 nach Grünau bis Königs Wusterhausen 7 bis 8 Minuten später. Die S8 fährt von Zeuthen bis Grünau 2 Minuten früher. Die S9 fährt von Flughafen BER bis Altglienicke 2 bis 3 Minuten früher. Die S9 fährt von Altglienicke bis Flughafen BER 4 bis 5 Minuten früher. Im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fährt die S9 von Altglienicke bis Schönefeld 5 Minuten früher, hat in Schönefeld 5 Minuten Aufenthalt und fährt von Schönefeld bis Flughafen BER planmäßig.

Bahnsteigänderung: In Grünau fahren die S46 nach Königs Wusterhausen und die S8 nach Wildau von Gleis 4 (Bahnsteig stadteinwärts). In Baumschulenweg fahren die S45 nach Südkreuz und die S46 nach Südkreuz/Westend von Gleis 5 (Bahnsteig stadtauswärts). In Treptower Park endet/beginnt der Pendelzug aus/nach Plänterwald auf Gleis 3 (Bahnsteig in Richtung Neukölln/Baumschulenweg). Mit dem Pendelzug ankommende Fahrgäste müssen zur Weiterfahrt in Richtung Ostkreuz den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei). In Treptower Park beginnen/enden die S8 nach/aus Blankenburg/Birkenwerder und die S85 nach/aus Frohnau/Pankow auf Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz). Mit der S8 oder S85 ankommende Fahrgäste müssen zur Weiterfahrt mit dem Pendelzug den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S3 fährt Erkner <> Spandau (10-Minutentakt: Erkner/Friedrichshagen <> Spandau); im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So Erkner <> Spandau

■ S45 fährt Flughafen BER <> Altglienicke und Baumschulenweg <> Südkreuz

■ S46 fährt Königs Wusterhausen <> Grünau und Baumschulenweg <> Westend (Sa+So 12-20 Uhr und im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So Baumschulenweg <> Südkreuz)

■ S47 fährt nicht

■ S75 fährt Wartenberg <> Warschauer Straße; Di-Fr während der Hauptverkehrszeiten Wartenberg <> Charlottenburg (10-Minutentakt: Wartenberg <> Warschauer Straße)

■ S8 fährt Wildau <> Grünau (nur Di-Fr während der Hauptverkehrszeiten) und Treptower Park <> Birkenwerder (im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So Treptower Park <> Pankow)

■ S85 fährt Di-Fr Treptower Park <> Frohnau und Sa+So Treptower Park <> Pankow

■ S9 fährt Flughafen BER <> Altglienicke, bitte zwischen Ostkreuz <> Spandau die verdichtete S3 nutzen

Grund: ESTW S9 Süd (Montage Signaltechnik, Signale stellen, maschinelle Durcharbeitung der Weichen in Schöneweide)

S41 S42

Westhafen – Gesundbrunnen

Nächte 05./06.11. (Mi/Do) und 06./07.11. (Do/Fr)

jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Westhafen <> Gesundbrunnen

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

Bus S41/S42: S+U-Bf Westhafen (Einstieg auf der östlichen Fahrbahnseite der Putzitzbrücke) <> U-Bf Leopoldplatz (Zusatzhalt in Fahrtrichtung S+U-Bf Gesundbrunnen in der Müllerstraße und in Fahrtrichtung S+U-Bf Westhafen in der Luxemburger Straße) <> Nettelbeckplatz/S Wedding (Halt für den S+U-Bf Wedding in der Reinickendorfer Straße) <> S Humboldtthain (Zusatzhalt in der Hochstraße) <> S+U-Bf Gesundbrunnen (Einstieg in der Böttgerstraße hinter Badstraße).

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Jungfernheide bis Westhafen 3 Minuten später. Die S42 fährt teilweise von Westhafen bis Jungfernheide 1 Minute früher.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S41 fährt Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Westhafen (im 10-Minutentakt)

■ S42 fährt Westhafen > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen (im 10-Minutentakt)

Grund: Instandhaltungsarbeiten

S41 S42 S46

Bundesplatz – Halensee – Westend

Nächte 28./29.10. (Di/Mi) und 29./30.10. (Mi/Do)

jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S41 und S42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Westend um, die Weiterfahrt erfolgt nach 8 Minuten (S41) bzw. nach 2 oder 12 Minuten (S42) von der gegenüberliegenden Bahnsteigseite.

Taktänderung: Halensee <> Westend S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S41/S42

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Südkreuz bzw. von Halensee bis Westend 2 bis 3 Minuten später. Die S42 fährt von Westend bis Halensee bzw. bis Südkreuz 2 bis 5 Minuten früher sowie von Jungfernheide bis Westend 3 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Charlottenburg fährt die S42 in Richtung Halensee/Südkreuz (Charlottenburg ab 14, 34, 54) von Gleis 5 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S41 fährt Westend > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Westend; weitere Züge fahren Westend > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Halensee > Charlottenburg (im gemeinsam bedienten Abschnitt Westend > Halensee besteht ein 10-Minutentakt)

■ S42 fährt Westend > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westend; weitere Züge fahren Charlottenburg > Halensee > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westend (im gemeinsam bedienten Abschnitt Halensee > Westend besteht ein 10-Minutentakt)

■ S46 fährt Königs Wusterhausen <> Grünau und Baumschulenweg <> Bundesplatz (Bitte auch die Bauarbeiten im Bereich Grünau <> Baumschulenweg beachten → Seite 16 10.)

Grund: Autobahndreieck Funkturm Ringbahnbrücke – Bauvorbereitung

S41 S42 S46

Bundesplatz – Halensee – Westend

Nacht 30./31.10. (Do/Fr)

22 Uhr bis 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Halensee <> Westend

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

Bus S41/S42: S Halensee (Einstieg vor der Kurfürstendammbrücke – in Höhe des Baumarkts) <> U-Bf Adenauerplatz (Zusatzhalt in Fahrtrichtung S Westend in der Lewishamstraße vor Wilmsdorfer Straße und in Fahrtrichtung S Halensee im Kurfürstendamm hinter Waitzstraße) <> Bushaltestelle „Kaiser-Friedrich-Straße/Kantstraße“ (Zusatzhalt in der Kaiser-Friedrich-Straße – Nähe Stuttgarter Platz – für den Umstieg zur S3, S5, S7 und S9 am S Charlottenburg) <> Bushaltestelle „Bismarckstraße/Kaiser-Friedrich-Straße“ (Zusatzhalt in der Kaiser-Friedrich-Straße für den Umstieg zur U2 am U-Bf Bismarckstraße) <> S Westend (Einstieg auf der südlichen Fahrbahnseite der Spandauer Damm-Brücke). Die S-Bahnhalte Westkreuz und Messe Nord/ZOB werden vom Ersatzverkehr mit Bussen S41/S42 nicht angefahren. Nach Westkreuz bitte die S3, S5, S7 oder S9 ab Charlottenburg (Bushaltestelle „Kaiser-Friedrich-Straße/Kantstraße“) und nach Messe Nord/ZOB die U2 ab Bismarckstraße (Bushaltestelle „Bismarckstraße/Kaiser-Friedrich-Straße“) bis U-Bf Kaiserdamm nutzen.

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Südkreuz bis Halensee teilweise 2 bis 3 Minuten später. Die S42 fährt von Halensee bis Südkreuz teilweise 2 Minuten früher sowie von Jungfernheide bis Westend 3 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Charlottenburg fährt die S42 in Richtung Halensee/Südkreuz (Charlottenburg ab 14, 34, 54) von Gleis 5 (Bahnsteig stadteinwärts).

Fortsetzung auf Seite 18

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 23.10.2025, bis Sonntag, 09.11.2025

Fortsetzung von ❖ Seite 17

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- ❖ S41 fährt Westend > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Halensee > Charlottenburg (10-Minutentakt: Westend > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Halensee)
 - ❖ S42 fährt Charlottenburg > Halensee > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westend (10-Minutentakt: Halensee > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westend)
 - ❖ S46 fährt Königs Wusterhausen <> Grünau und Baumschulenweg <> Bundesplatz (Bitte auch die Bauarbeiten im Bereich Grünau <> Baumschulenweg beachten ❖ Seite 16 10.)
- Grund:** Autobahndreieck Funkturm Ringbahnbrücke – Bauvorbereitung

S41 S42 S8 S85 14

Frankfurter Allee – Landsberger Allee – Gesundbrunnen / Bornholmer Straße WE

07.11. (Fr) 22 Uhr bis 10.11. (Mo) 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Landsberger Allee <> Gesundbrunnen

kein S-Bahnverkehr: Schönhauser Allee <> Bornholmer Straße, bitte Umfahrung über Gesundbrunnen oder zwischen Schönhauser Allee <> Pankow bitte die U2 nutzen

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

S41/S42: S Greifswalder Straße (Storkower Straße – wie Bus 158) <> S Prenzlauer Allee (Grellstraße – wie Bus 156) <> S+U-Bf Schönhauser Allee (Wichertstraße) <> S+U-Bf Gesundbrunnen (Einstieg in der Behmstraße hinter Badstraße)

Taktänderung: Frankfurter Allee <> Greifswalder Straße S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S41/S42

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Landsberger Allee bis Ostkreuz 1 Minute früher. Im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fährt die S41 von Greifswalder Straße bis Frankfurter Allee bzw. Ostkreuz 4 Minuten früher. Die S42 fährt von Gesundbrunnen bis Westhafen 1 bis 3 Minuten früher und von Frankfurter Allee bis Greifswalder Straße 5 Minuten später. Im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fährt die S42 in Gesundbrunnen teilweise 1 Minute früher ab. Die auf der S41 Sa+So 12-20 Uhr den 5-/5-/10-Minutentakt bildenden Züge fahren um 10 Minuten versetzt. In Ostkreuz fahren die S8 nach Grünau und die S85 nach Schöneweide 1 Minute früher ab. Ab ca. 21:30 Uhr fährt die S8 von Frankfurter Allee bis Grünau 10 Minuten früher. Im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fährt die S8 von Pankow bis Bornholmer Straße 3 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Bornholmer Straße beginnen/enden die S8 nach/aus Birkenwerder und die S85 nach/aus Pankow auf Gleis 3 (Bahnsteig stadtauswärts). Fahrgäste, die mit diesen Linien in Bornholmer Straße ankommen, müssen zur Weiterfahrt in Richtung Gesundbrunnen den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- ❖ S41 fährt Greifswalder Straße > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen (im 10-Minutentakt; Sa+So 12-20 Uhr Verdichtung auf einen 5-/5-/10-Minutentakt: Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen)
- ❖ S42 fährt Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Greifswalder Straße (im 10-Minutentakt; Sa+So 12-20 Uhr Verdichtung auf einen 5-/5-/10-Minutentakt: Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz)
- ❖ S8 fährt Grünau <> Frankfurter Allee und Bornholmer Straße <> Blankenburg/Birkenwerder
- ❖ S85 fährt Schöneweide <> Frankfurter Allee und Bornholmer Straße <> Pankow

Grund: Belastungsstopfgang, Brückenarbeiten Dunckerstraße (Kabelumverlegung) und Schönhauser Allee (Vegetationsarbeiten)

S41 S42 S45 S46 S47 15

Baumschulenweg / Treptower Park – Neukölln – Südkreuz (– Westend) *

Nacht 27./28.10. (Mo/Di) 22 Uhr bis 1:30 Uhr

S-Bahn-Pendelverkehr: Treptower Park <> Hermannstraße (im 20-Minutentakt)

S-Bahn-Pendelverkehr: Baumschulenweg <> Hermannstraße (im 20-Minutentakt)

Taktänderung: Hermannstraße <> Südkreuz S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S41/S42

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Hermannstraße bis Treptower Park 5 Minuten später. Die S42 fährt von Treptower Park bis Hermannstraße 5 Minuten später. In Baumschulenweg fährt die S45 nach Flughafen BER 1 Minute früher ab. Die S46 fährt von Südkreuz bis Westend 2 bis 3 Minuten später, in der Gegenrichtung fährt die S46 von Westend bis Südkreuz 3 Minuten früher. In Baumschulenweg fährt die S46 nach Königs Wusterhausen 4 Minuten früher ab. Die S47 fährt von Spindlersfeld bis Schöneweide 1 Minute früher. In der Gegenrichtung fährt die S47 von Schöneweide bis Spindlersfeld 3 Minuten früher.

Bahnsteigänderung: In Treptower Park beginnt/endet der Pendelzug nach/aus Hermannstraße auf Gleis 1 (Bahnsteig in Richtung Neukölln/Baumschulenweg). Mit dem Pendelzug ankommende Fahrgäste müssen zur Weiterfahrt in Richtung Ostkreuz den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei). In Baumschulenweg beginnt/endet der Pendelzug nach/aus Hermannstraße auf Gleis 5 (Bahnsteig stadtauswärts). Ankommende Fahrgäste aus Richtung Schöneweide müssen zur Weiterfahrt mit dem Pendelzug nach Hermannstraße den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- ❖ S41 fährt Hermannstraße > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Treptower Park (im 10-Minutentakt; weiter als S46 Treptower Park > Baumschulenweg > Königs Wusterhausen oder weiter als S47 Treptower Park > Baumschulenweg > Spindlersfeld)
- ❖ S42 fährt (als S46 Königs Wusterhausen > Baumschulenweg > Treptower Park oder als

S47 Spindlersfeld > Baumschulenweg > Treptower Park weiter als S42) Treptower Park > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Hermannstraße (im 10-Minutentakt)

❖ S45 fährt Flughafen BER <> Baumschulenweg <> Treptower Park

❖ S46 fährt Königs Wusterhausen <> Baumschulenweg <> Treptower Park (weiter als S42 in Richtung Ostkreuz/Gesundbrunnen/Westkreuz) und Südkreuz <> Westend

❖ S47 fährt Spindlersfeld <> Baumschulenweg <> Treptower Park (weiter als S42 in Richtung Ostkreuz/Gesundbrunnen/Westkreuz)

Grund: Weichenschleifen in Neukölln

S41 S42 S46 16

Tempelhof – Westend *

Nacht 04./05.11. (Di/Mi)

22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Bundesplatz <> Westend S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S41/S42 (mit Umsteigen in Halensee)

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Halensee bis Westend 5 Minuten früher und von Westend bis Jungfernheide 2 Minuten früher. Die S46 fährt von Köllnische Heide bis Tempelhof 2 Minuten früher.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

❖ S41 fährt Halensee > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Halensee (10-Minutentakt: Westend > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Bundesplatz)

❖ S42 fährt Halensee > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westend sowie Bundesplatz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westend sowie Westkreuz > Halensee (im gemeinsam bedienten Abschnitt Bundesplatz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westend besteht ein 10-Minutentakt)

❖ S46 fährt Königs Wusterhausen <> Tempelhof

Grund: Schienenschleifen in Halensee

S5 S7 S75 17

Mahlsdorf / Ahrensfelde / Wartenberg – Warschauer Straße – Wannsee *

bis 27.10. (Mo) 1:30 Uhr

Taktänderung: Mahlsdorf <> Wuhletal S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt (der 5-Minutentakt Mo–Fr während der Hauptverkehrszeiten kann nicht angeboten werden)

Taktänderung: Wuhletal <> Friedrichsfelde Ost S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Taktänderung: Ahrensfelde <> Springpfuhl <> Friedrichsfelde Ost S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Taktänderung: Mo–Fr Friedrichsfelde Ost <> Lichtenberg S-Bahnverkehr nur im 3-/17-Minutentakt und Lichtenberg <> Ostkreuz S-Bahnverkehr nur im ungefähren 2-/8-/10-Minutentakt

Taktänderung: Sa+So Friedrichsfelde Ost <> Ostkreuz S-Bahnverkehr nur im 3-/17-Minutentakt

Fahrplanänderung: Die S7 nach Potsdam Hbf fährt von Ahrensfelde bis Wannsee 10 Minuten früher. Im Abendverkehr fährt die S7 nach Potsdam Hbf von Ahrensfelde bis Wannsee 10 Minuten früher, hat in Wannsee 10 Minuten Aufenthalt und fährt von Wannsee bis Potsdam Hbf planmäßig. Daran angepasst fährt die S7 von Ostkreuz bis Potsdam Hbf ebenfalls um 10 Minuten versetzt. Die S75 fährt von Springpfuhl bis Wartenberg 6 Minuten später. Im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fährt die S5 nach Mahlsdorf (Strausberg/Strausberg Nord) von Ostkreuz bis Lichtenberg 1 Minute früher. Im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fährt die S75 von Wartenberg bis Warschauer Straße 7 Minuten später und in der Gegenrichtung von Warschauer Straße bis Wartenberg 7 bis 8 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Wuhletal fahren die dort einsetzenden Züge nach Mahlsdorf/Hoppegarten (Wuhletal ab 19, 39, 59) von Gleis 11 (Bahnsteig stadteinwärts). In Ostkreuz fahren die dort einsetzenden Züge der S7 nach Westkreuz/Potsdam Hbf (Ostkreuz ab 11, 31, 51) von Gleis 4 (Bahnsteig stadtauswärts). Sa+So endet in Ostkreuz die S5 (aus Westkreuz) auf Gleis 5 (Bahnsteig stadteinwärts), zur Weiterfahrt in Richtung Lichtenberg ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S5 fährt Strausberg Nord/Strausberg <> Westkreuz (10-Minutentakt: Hoppegarten/Mahlsdorf <> Wuhletal und Mo-Fr Lichtenberg <> Westkreuz sowie Sa+So Ostkreuz <> Westkreuz)

Mo-Fr während der Hauptverkehrszeiten besteht kein 5-Minutentakt.

■ S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Ostkreuz <> Potsdam Hbf)

■ S75 fährt Wartenberg <> Springpfuhl (im 20-Minutentakt), im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So Wartenberg <> Warschauer Straße. Zwischen Wuhletal <> Lichtenberg <> Frankfurter Allee <> Alexanderplatz <> Berlin Hbf bitte auch die U5 nutzen. Bitte auch den Ersatzverkehr mit Bussen für die Tram M4 zwischen Falkenberg/Zingster Straße <> Sulzfelder Straße beachten.

Am 26.10. (So) 10-12:30 Uhr besteht zwischen Mahlsdorf <> Friedrichsfelde Ost sowie zwischen Friedrichstraße <> Charlottenburg nur ein 20-Minutentakt ➡ Seite 18.

Grund: ESTW S7 Ost (Restleistungen Kabeltiefbau, Gleisquerungen)

S3 S5 S7 S75 S9 18 **Mahlsdorf – Westkreuz** WE

26.10. (So)
10 Uhr bis 12:30 Uhr

Taktänderung: Mahlsdorf <> Friedrichsfelde Ost S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt
Taktänderung: Friedrichstraße <> Charlottenburg S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S9

Fahrplanänderung: Die S7 fährt von Ahrensfelde bis Friedrichstraße 10 bis 11 Minuten früher. Die S9 nach Spandau fährt von Alexanderplatz bis Berlin Hbf 1 Minute früher ab und von Charlottenburg bis Spandau 2 bis 5 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S9 nach Flughafen BER von Charlottenburg bis Berlin Hbf 1 Minute früher.

Bahnsteigänderung: In Charlottenburg beginnt/endet die S3 nach/aus Spandau auf Gleis 7 (Bahnsteig stadtauswärts). In Ostbahnhof beginnt die S5 nach Strausberg/Strausberg Nord auf Gleis 10 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S3 fährt Erkner <> Ostbahnhof (10-Minutentakt: Erkner/Friedrichshagen <> Ostbahnhof) und Charlottenburg <> Spandau

■ S5 fährt Strausberg Nord <> Ostbahnhof (nur im 20-Minutentakt)

■ S7 fährt Ahrensfelde <> Friedrichstraße (10-Minutentakt: Ostkreuz <> Friedrichstraße) und Charlottenburg <> Potsdam Hbf (im 10-Minutentakt)

■ S75 fährt Wartenberg <> Springpfuhl (im 20-Minutentakt)

■ S9 fährt Flughafen BER <> Spandau. Bitte auch die Bauarbeiten im Abschnitt Friedrichsfelde Ost <> Ostkreuz und die damit verbundenen Taktänderungen beachten ➡ Seite 18 17.

Zwischen Ostbahnhof <> Alexanderplatz <> Friedrichstraße <> Berlin Hbf <> Zoologischer Garten (<> Charlottenburg) bitte auch die Züge des Bahn-Regionalverkehrs (RE1, RE2, RE7, RE8, RB23) nutzen. Bitte zur weiträumigen Umfahrung die Ringbahnlinien S41 und S42 ab Ostkreuz bzw. ab Westkreuz nutzen. Bitte auch den Ersatzverkehr mit Bussen für die U2 im Abschnitt U-Bf Senefelderplatz <> U-Bf Stadtmitte beachten.

Grund: Arbeiten an den FTGS-Kreisen (F1-Maßnahme)

S3 S5 S7 S75 S9 19 **(Ahrensfelde –) Ostbahnhof – Westkreuz (– Potsdam Hbf)** *

Nacht 27./28.10. (Mo/Di)
22:15 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Friedrichstraße <> Zoologischer Garten S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S7

Fahrplanänderung: Die S3 nach Erkner fährt von Friedrichstraße bis Warschauer Straße 2 bis 5 Minuten früher. Die S7 nach Potsdam Hbf fährt von Ahrensfelde bis Ostbahnhof 10 Minuten früher, von Jannowitzbücke bis Wannsee 5 bis 9 Minuten früher und von Wannsee bis Potsdam Hbf planmäßig. Daran angepasst fahren auch die Züge von Ahrensfelde nach Ostbahnhof um 10 Minuten versetzt. In der Gegenrichtung fährt die S7 nach Ahrensfelde von Potsdam Hbf bis Wannsee 10 Minuten früher, von Wannsee bis Ostbahnhof 1 bis 5 Minuten früher und von Warschauer Straße bis Ahrensfelde planmäßig. Daran angepasst fahren auch die Züge von Ostbahnhof nach Ahrensfelde um 10 Minuten versetzt. In Warschauer Straße fährt die S75 nach Wartenberg 2 Minuten früher ab. Die S9 nach Flughafen BER fährt von Friedrichstraße bis Ostbahnhof 2 bis 4 Minuten früher.

Bahnsteigänderung: Die in Ostbahnhof einsetzenden Züge der S7 nach Ahrensfelde (Ostbahnhof ab 00, 20, 40) fahren von Gleis 10 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S3 fährt Erkner <> Friedrichstraße (10-Minutentakt: Erkner <> Ostbahnhof) und Zoologischer Garten <> Spandau

■ S5 fährt Strausberg Nord/Strausberg <> Ostbahnhof (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> War-

schauer Straße)

■ S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Ahrensfelde <> Ostbahnhof)

■ S75 fährt Wartenberg <> Warschauer Straße – unverändert

■ S9 fährt Flughafen BER <> Friedrichstraße und Zoologischer Garten <> Spandau

Bitte zwischen Ostbahnhof <> Alexanderplatz <> Friedrichstraße <> Berlin Hbf <> Zoologischer Garten (<> Charlottenburg) auch die Züge des Bahn-Regionalverkehrs (RE1, RE2, RE7, RE8, RB23) nutzen. Bitte zur weiträumigen Umfahrung die Ringbahnlinien S41 und S42 ab Ostkreuz bzw. ab Westkreuz nutzen. Bitte auch den Ersatzverkehr mit Bussen für die U2 im Abschnitt U-Bf Senefelderplatz <> U-Bf Stadtmitte beachten.

Grund: Kleineisenbehandlung und Dübelsanierung

S3 S5 S7 S75 S9 20 **(Ahrensfelde –) Ostbahnhof – Westkreuz (– Potsdam Hbf)** *

Nacht 28./29.10. (Di/Mi)
0:10 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Friedrichstraße <> Zoologischer Garten S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S7

Fahrplanänderung: Die S3 nach Erkner fährt von Friedrichstraße bis Ostbahnhof bzw. Warschauer Straße 2 bis 5 Minuten früher. Die S7 nach Potsdam Hbf fährt von Ahrensfelde bis Ostbahnhof 10 Minuten früher, von Jannowitzbücke bis Wannsee 5 bis 9 Minuten früher und von Wannsee bis Potsdam Hbf planmäßig. In der Gegenrichtung fährt die S7 nach Ahrensfelde von Potsdam Hbf bis Wannsee 10 Minuten früher, von Wannsee bis Ostbahnhof 1 bis 5 Minuten früher und von Warschauer Straße bis Ahrensfelde planmäßig. In Warschauer Straße fährt die S75 nach Wartenberg 2 Minuten früher ab.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S3 fährt Erkner <> Friedrichstraße (10-Minutentakt: Erkner/Ostkreuz <> Friedrichstraße) und Zoologischer Garten <> Spandau (im 10-Minutentakt)

■ S5 fährt Strausberg Nord/Strausberg <> Ostbahnhof

■ S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf

■ S75 fährt Wartenberg <> Warschauer Straße – unverändert

■ S9 fährt Flughafen BER <> Altglienicke (Bitte die Bauarbeiten im Abschnitt Altglienicke <> Baumschulenweg beachten ➡ Seite 16 10.) Bitte zwischen Ostbahnhof <> Alexanderplatz <> Friedrichstraße <> Berlin Hbf <> Zoologischer Garten (<> Charlottenburg) auch die Züge des Bahn-Regionalverkehrs (RE1, RE2, RE7, RE8, RB23) nutzen. Bitte zur weiträumigen Umfahrung die Ringbahnlinien S41 und S42 ab Ostkreuz bzw. ab Westkreuz nutzen. Bitte auch den Ersatzverkehr mit Bussen für die U2 im Abschnitt U-Bf Senefelderplatz <> U-Bf Stadtmitte beachten.

Grund: Kleineisenbehandlung und Dübelsanierung

Fortsetzung auf ➡ Seite 20

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 23.10.2025, bis Sonntag, 09.11.2025

Fortsetzung von **Seite 19**

S3 S5 S7 S9

Ostbahnhof – Westkreuz

Nacht 29./30.10. (Mi/Do)
22:15 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Alexanderplatz <> Friedrichstraße S-Bahnverkehr nur im ungefähren 3-/17-Minutentakt mit S3 und S7

Taktänderung: Friedrichstraße <> Zoologischer Garten S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S7

Bahnsteigänderung: In Ostbahnhof fährt die S5 nach Strausberg/Strausberg Nord (Ostbahnhof ab 12, 32, 52) von Gleis 10 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

I S3 fährt Erkner <> Friedrichstraße (10-Minutentakt: Erkner/Ostkreuz <> Ostbahnhof) und Zoologischer Garten <> Spandau (im 10-Minutentakt)

I S5 fährt Strausberg Nord/Strausberg <> Ostbahnhof (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Warschauer Straße)

I S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Ahrensfelde <> Alexanderplatz)

I S9 fährt Flughafen BER <> Altglienicke (Bitte die Bauarbeiten im Abschnitt Altglienicke <> Baumschulenweg beachten **→ Seite 16**)

Bitte zwischen Ostbahnhof <> Alexanderplatz <> Friedrichstraße <> Berlin Hbf <> Zoologischer Garten (<> Charlottenburg) auch die Züge des Bahn-Regionalverkehrs (RE1, RE2, RE7, RE8, RB23) sowie zur weiträumigen Umfahrung die Ringbahnlinien S41 und S42 ab Ostkreuz bzw. ab Westkreuz nutzen. Bitte auch den Ersatzverkehr mit Bussen für die U2 im Abschnitt U-Bf Senefelderplatz <> U-Bf Stadtmitte beachten.

Grund: Kleineisenbehandlung und Dübelsanierung

S3 S5 S7 S9

Ostbahnhof – Westkreuz

Nacht 30./31.10. (Do/Fr)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Ostbahnhof <> Alexanderplatz S-Bahnverkehr nur im ungefähren 5-/15-Minutentakt mit S3 und S7

Taktänderung: Alexanderplatz <> Friedrichstraße S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S3

Taktänderung: Friedrichstraße <> Zoologischer Garten S-Bahnverkehr nur im ungefähren 5-/15-Minutentakt mit S3 und S7

Fahrplanänderung: In Friedrichstraße fährt die S7 nach Potsdam Hbf 2 Minuten früher ab. Die S3 nach Ostkreuz/Erkner fährt von Spandau bis Jannowitzbrücke 3 bis 4 Minuten früher (gegenüber den Fahrzeiten der S9).

Bahnsteigänderung: In Ostbahnhof fährt die S5 nach Strausberg/Strausberg Nord (Ostbahnhof ab 12, 32, 52) von Gleis 10 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

I S3 fährt Erkner <> Ostbahnhof und Zoologischer Garten <> Spandau (weitere Züge fahren Erkner/Ostkreuz <> Spandau, in den gemeinsamen Abschnitten besteht ein 10-Minutentakt)

I S5 fährt Strausberg Nord/Strausberg <> Ostbahnhof (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Warschauer Straße)

I S7 fährt Ahrensfelde <> Alexanderplatz und Friedrichstraße <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Ahrensfelde <> Ostbahnhof)

I S9 fährt Flughafen BER <> Altglienicke (Bitte die Bauarbeiten im Abschnitt Altglienicke <> Baumschulenweg beachten **→ Seite 16**)

Bitte zwischen Ostbahnhof <> Alexanderplatz <> Friedrichstraße <> Berlin Hbf <> Zoologischer Garten (<> Charlottenburg) auch die Züge des Bahn-Regionalverkehrs (RE1, RE2, RE7, RE8, RB23) sowie zur weiträumigen Umfahrung die Ringbahnlinien S41 und S42 ab Ostkreuz bzw. ab Westkreuz nutzen. Bitte auch den Ersatzverkehr mit Bussen für die U2 im Abschnitt U-Bf Senefelderplatz <> U-Bf Stadtmitte beachten.

Grund: Kleineisenbehandlung und Dübelsanierung

S5

Strausberg Nord – Hoppegarten – Mahlsdorf (– Westkreuz)

Nacht 27./28.10. (Mo/Di)
23 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Mahlsdorf <> Friedrichsfelde Ost S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S5 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Hoppegarten (anstatt in Mahlsdorf) um, die Weiterfahrt erfolgt nach 8 Minuten (in Fahrtrichtung Westkreuz) bzw. nach 4 Minuten (in Fahrtrichtung Strausberg/Strausberg Nord) von der gegenüberliegenden Bahnsteigseite.

Fahrplanänderung: Die S5 fährt von Strausberg Nord bzw. Strausberg bis Hoppegarten 3 Minuten später. Die S5 fährt von Hoppegarten bis Westkreuz 10 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S5 von Hoppegarten bis Strausberg bzw. Strausberg Nord 3 Minuten später. In Mahlsdorf fährt die S5 nach Westkreuz (wie im Abendverkehr üblich) von Gleis 3 (Bahnsteig stadtauswärts).

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

I S5 fährt Strausberg Nord/Strausberg <> Westkreuz – mit Umsteigen in Hoppegarten

Grund: Weichenarbeiten in Mahlsdorf

S7 S75

Ahrensfelde / (Wartenberg) – Lichtenberg

Nächte 03./04.11. (Mo/Di)
bis 06./07.11. (Do/Fr)
jeweils 22:10 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Ahrensfelde <> Springpfuhl S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Fahrplanänderung: Die S75 nach Warschauer Straße fährt von Wartenberg bis Springpfuhl 2 bis 3 Minuten später.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

I S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Lichtenberg <> Westkreuz)

I S75 fährt Wartenberg <> Warschauer Straße – unverändert

Grund: Brückenarbeiten Knoten Marzahn (Landsberger Allee)

S75

Wartenberg – Springpfuhl

07.11. (Fr) 22 Uhr
bis 10.11. (Mo) 1:30 Uhr,

14.11. (Fr) 22 Uhr
bis 17.11. (Mo) 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Wartenberg <> Springpfuhl

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

Bus S75: S Wartenberg (Egon-Erwin-Kisch-Straße) <> Ersatzverkehrshaltestelle „Falkenberger Chaussee/Kirche“ (Halt für S-Bf Hohenschönhausen und nur in Fahrtrichtung S Springpfuhl) bzw. Bushaltestelle „Grevesmühlener Straße“ (Halt für S-Bf Hohenschönhausen und nur in Fahrtrichtung S Wartenberg) <> S Gehrenseestraße (Nähe Gehrenseebrücke) <> S Springpfuhl (Brücke Allee der Kosmonauten; Einstieg auf der nördlichen Fahrbahnseite)

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

I S75 fährt Springpfuhl <> Warschauer Straße (tagsüber im 10-Minutentakt)

Bitte auch den Ersatzverkehr mit Bussen für die Tram M4 zwischen Falkenberg/Zingster Straße <> Sulzfelder Straße beachten.

Grund: Ersatzneubau der Brücke Landsberger Allee am Knoten Marzahn

S75

Wartenberg – Warschauer Straße

Nacht 31.10./01.11. (Fr/Sa)
1 Uhr bis 5 Uhr

Fahrplanänderung: Die S75 fährt von Wartenberg bis Warschauer Straße 6 bis 7 Minuten später. In der Gegenrichtung hat die S75 nach Wartenberg in Ostkreuz 9 Minuten Aufenthalt und fährt von Ostkreuz bis Wartenberg 5 Minuten später.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

I S75 fährt Wartenberg <> Warschauer Straße – unverändert

Grund: Rückbau Oberleitungsmast

S9

Warschauer Straße – Westkreuz

Nacht 23./24.10. (Do/Fr),
Nächte 03./04.11. (Mo/Di)
bis 06./07.11. (Do/Fr)
jeweils 1:45 Uhr bis 3:40 Uhr

Wegen Bauarbeiten fahren einige Fahrten der S9 von Flughafen BER kommend nicht bis zu ihrem fahrplanmäßigen Endbahnhof, sondern enden bereits früher an einem anderen Unterwegsbahnhof. In der Gegenrichtung fahren einige Fahrten der S9 nach Flughafen BER nicht von

ihrem fahrplanmäßigen Startbahnhof, sondern beginnen erst später an einem anderen Unterwegsbahnhof. Bitte die Fahrplanauskunft unter [→sbahn.berlin](#) nutzen.
Bitte zwischen Flughafen BER <> S Schönefeld <> S Adlershof <> S Schöneeweide <> S Plänterwald <> S Treptower Park bzw. Elsenstraße/ S Treptower Park <> U-Bf Schlesisches Tor <> S+U-Bf Alexanderplatz/Memhardstraße auch die Nachtbuslinie N60 nutzen.
Grund: Instandhaltung/Inspektion

Größere Bauarbeiten bei der U-Bahn:

U2
Senefelderplatz – Stadtmitte
bis 02.11. (So)
Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen: U-Bf Senefelderplatz <> U-Bf Stadtmitte
Linienführung der betroffenen U-Bahn-Linie: U2 fährt S+U-Bf Pankow <> U-Bf Senefelderplatz und U-Bf Stadtmitte <> U-Bf Ruhleben
Grund: Inbetriebnahme ESTW Alexanderplatz

U5
Alexanderplatz – Berlin Hbf
03.11. (Mo) bis 13.11. (Do)
jeweils in den Nächten So/Mo bis Do/Fr von 22:30 Uhr bis 1:30 Uhr
Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen: S+U-Bf Alexanderplatz <> S+U-Bf Berlin Hbf
Linienführung der betroffenen U-Bahn-Linie: U5 fährt U-Bf Hönow <> S+U-Bf Alexanderplatz
Grund: Kabelarbeiten

U6
Kurt-Schumacher-Platz – Alt-Tegel
bis Oktober 2026
Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen: U-Bf Kurt-Schumacher-Platz <> U-Bf Alt-Tegel
Linienführung der betroffenen U-Bahn-Linie: U6 fährt U-Bf Alt-Mariendorf <> U-Bf Kurt-Schumacher-Platz
Bitte zwischen S+U-Bf Friedrichstraße <> S-Bf Tegel auch die S25 nutzen.
Grund: Erneuerung des nördlichen Streckenabschnittes auf der U6

U7
Hermannplatz – Mehringdamm
bis 11.12. (Do)
jeweils in den Nächten So/Mo bis Do/Fr von 22:30 Uhr bis 1:30 Uhr
Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen: U-Bf Hermannplatz <> U-Bf Mehringdamm
Linienführung der betroffenen U-Bahn-Linie: U7 fährt U-Bf Rudow <> U-Bf Hermannplatz und U-Bf Mehringdamm <> S+U-Bf Rathaus Spandau
Grund: Gleiserneuerung

Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 23.10.2025, bis Sonntag, 09.11.2025

FEX (DB)
Berlin Hbf (tief) – Bln Gesundbrunnen – Bln Ostkreuz – Bln Flughafen BER
25.10. (Sa) bis 29.10. (Mi) 1
Ausfall aller Züge im Abschnitt Berlin Hbf (tief) <> Berlin-Lichtenberg
Ersatz durch alternative Fahrmöglichkeiten

RE1 (ODEG)
Magdeburg – Berlin – Frankfurt (Oder) – Eisenhüttenstadt – Cottbus
Noch bis 30.10. (Do) 2
Ausfall aller Züge im Abschnitt Erkner <> Frankfurt (Oder) in unterschiedlichen Abschnitten und Zeiträumen
Ersatz durch Busse
Noch bis 13.12. (Sa) 3
Ausfall aller Züge im Abschnitt Möser <> Magdeburg Hbf
Ersatz durch Busse

RE2 (DB)
Hennigsdorf (b Bln) – Berlin – Lübbenau – Cottbus
07.11. (Fr) ca. 21 Uhr 4
bis 05.12. (Fr) ca. 21 Uhr
Ausfall aller Züge im Abschnitt Lübben (Spreew) <> Cottbus Hbf
Ersatz durch Busse

RE3 (DB)
Stralsund / Schwedt – Berlin – Lutherstadt Wittenberg
Noch bis 13.12. (Sa) 5
Sperrung Anhalter Bahn
Ersatz durch Busse zwischen S-Bf Teltow Stadt <> Lutherstadt Wittenberg / Oehna
25.10. (Sa) 7:30 Uhr 6
bis 29.10. (Mi) 3:30 Uhr
Ausfall aller Züge im Abschnitt Berlin Hbf (tief) <> Berlin-Gesundbrunnen
Ersatz durch alternative Fahrmöglichkeiten

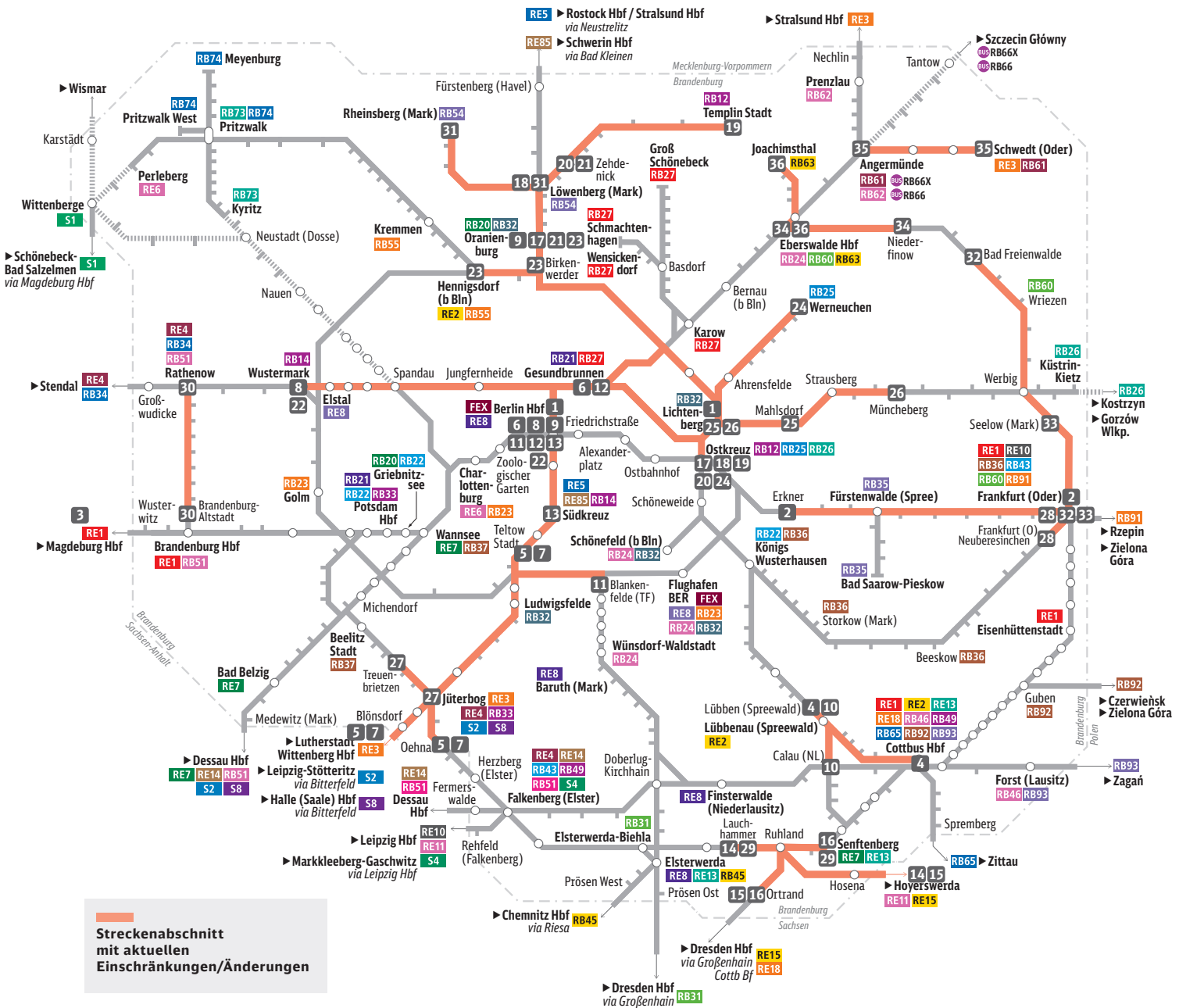
RE4 (DB)
Rathenow – Berlin – Jüterbog – Falkenberg (Elster)
Noch bis 13.12. (Sa) 7
Sperrung Anhalter Bahn
Ersatz durch Busse zwischen S-Bf Teltow Stadt <> Lutherstadt Wittenberg / Oehna
25.10. (Sa) 7:30 Uhr 8
bis 29.10. (Mi) 3:30 Uhr
Ausfall Berlin Hbf (tief) <> Wustermark
Ersatz durch alternative Fahrmöglichkeiten

RE5 (DB)
Rostock / Stralsund – Neustrelitz – Berlin Südkreuz
25.10. (Sa) 7:30 Uhr 9
bis 29.10. (Mi) 3:30 Uhr
Ausfall aller Züge im Abschnitt Berlin Hbf (tief) <> Oranienburg
Ersatz durch alternative Fahrmöglichkeiten

Fortsetzung auf Seite 22

Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 23.10.2025, bis Sonntag, 09.11.2025



Fortsetzung von ❖ Seite 21

RE7 (DB)
Dessau - Berlin - Lübbenau - Senftenberg
07.11. (Fr) ca. 21 Uhr 10
bis 28.11. (Fr) ca. 23 Uhr
I Ausfall aller Züge im Abschnitt Lübben (Spreew) <-> Calau (NI)
I Ersatz durch Busse

RE8 (ODEG)
Elstal / Wustermark - Flughafen BER und Berlin Hbf - Elsterwerda / Finsterwalde
Noch bis 13.12. (Sa) 11
I Umleitung aller Züge zwischen Berlin Hbf <-> Blankenfelde (Kr Teltow-Fläming)
I Haltausfälle in Berlin Hbf, Berlin Potsdamer Platz, Berlin Südkreuz, Berlin-Lichterfelde Ost
I Ersatz durch Zusatzhalte in Berlin-Lichtenberg, Berlin Ostkreuz, Berlin-Schöneweide, Schönefeld (bei Berlin) und alternative Verbindungen

RE85 (ODEG)
Berlin Südkreuz - Schwerin
25.10. (Sa) 0 Uhr 12
bis 29.10. (Mi) 16 Uhr
I Ausfall aller Züge im Abschnitt Berlin Hbf <-> Berlin Gesundbrunnen
I Ersatz durch alternative Verbindungen
24.10. (Fr) bis 13.12. (Sa) 13
I Nur zwischen Schwerin Hbf <-> Berlin Hbf verkehrend
I Abschnitt Berlin Hbf <-> Berlin Südkreuz entfällt

Halte in Waren (Müritz) und Neustrelitz Hbf werden nur noch in Tagesrandlage bedient

RE11 (DB)
Hoyerswerda – Ruhland – Falkenberg (Elster) – Leipzig
08.11. (Sa) bis 15.11. (Sa) 14
Ausfall aller Züge im Abschnitt Hoyerswerda <> Lauchhammer
Ersatz durch Busse

RE15 (DB)
Hoyerswerda – Dresden Hbf
08.11. (Sa) bis 15.11. (Sa) 15
Ausfall aller Züge im Abschnitt Hoyerswerda <> Ortrand
Ersatz durch Busse

RE18 (DB)
Cottbus – Dresden
08.11. (Sa) bis 15.11. (Sa) 16
Ausfall aller Züge im Abschnitt Senftenberg <> Ortrand
Ersatz durch Busse

RB12 (NEB)
Templin Stadt – Berlin Ostkreuz
23.10. (Do), 29.10. (Mi) + 30.10. (Do)... 17
jeweils ab 21:45 Uhr
Zugausfall zwischen Ostkreuz <> Oranienburg
Ersatz durch S-Bahn
25.10. (Sa) ab 21:45 Uhr..... WE 18
Zugausfall zwischen Ostkreuz <> Löwenberg
Ersatz durch Busse
Noch bis 31.10 (Fr)..... 19
jeweils morgens bis 6 Uhr und abends ab 20:30 Uhr
Einige Züge fahren wenige Minuten abweichend und halten teils nicht in Berlin-Hohenschönhausen
03.11. (Mo) ab 21:45 Uhr..... 20
Zugausfall zwischen Ostkreuz <> Zehdenick
Ersatz durch Busse
04.11. (Di) ab 22 Uhr..... * 21
Zugausfall zwischen Oranienburg <> Zehdenick
Ersatz durch Busse

RB14 (DB)
Nauen – Berlin Südkreuz
25.10. (Sa) bis 29.10. (Mi) 22
Ausfall zwischen Berlin Hbf <> Wustermark
Ersatz durch Busse zwischen Wustermark <> Elstal

RB20 (DB)
Birkenwerder – Potsdam-Griebnitzsee
25.10. (Sa) 4 Uhr 23
bis 14.11. (Fr) 22 Uhr
Zugausfall (Oranienburg) <> Birkenwerder <> Hennigsdorf (b Bln)
Ersatz durch Busse zwischen Hennigsdorf (b Bln) <> S-Bf Hohen Neuendorf

RB25 (NEB)
Berlin Ostkreuz – Werneuchen
23.10. (Do) ab 19:30 Uhr 24
bis 24.10. (Fr) 6 Uhr,
29.10. (Mi) bis 01.11. (Sa)
jeweils über Nacht ab 19:30 Uhr bis 6 Uhr,
05.11. (Mi) 21:30 Uhr
bis **06.11. (Do) 5:30 Uhr**
Zugausfall zwischen Ostkreuz <> Werneuchen
Ersatz durch Busse und S-Bahn

RB26 (NEB)
Berlin Ostkreuz – Kostrzyn / Gorzow Wlkp.
29.10. (Mi) ab 22 Uhr 25
31.10. (Fr) ab 21 Uhr
Zugausfall zwischen Lichtenberg <> Mahlsdorf
Ersatz durch S-Bahn
30.10. (Do) bis 6:30 Uhr 26
Zugausfall zwischen Lichtenberg <> Münchenberg
Ersatz durch Busse und S-Bahn

RB33 (ODEG)
Potsdam – Jüterbog
Noch bis 13.12. (Sa) 27
Ausfall aller Züge zwischen Jüterbog <> Treuenbrietzen (Ferch-Lienewitz)
Ersatz durch Busse

RB35 (NEB)
Fürstenwalde (Spree) – Bad Saarow-Pieskow
03.11. (Mo) 22 Uhr 28
bis **04.11. (Di) 5 Uhr**
Zugausfall Frankfurt (Oder) <> Frankfurt (Oder) Neubereshagen
Ersatz mit Stadtlinienverkehr (SVF)

RB49 (DB)
Cottbus – Ruhland – Falkenberg (Elster)
08.11. (Sa) bis 15.11. (Sa) 29
Zugausfall Senftenberg <> Lauchhammer
Ersatz durch Busse

RB51 (ODEG)
Rathenow – Brandenburg
Noch bis 07.11. (Fr) 30
Nur Mo–Fr zwischen 18:30 Uhr und 00:30 Uhr
Ausfall einzelner Züge im Abschnitt Brandenburg-Altstadt <> Rathenow
Ersatz durch Busse

RB54 (NEB)
Rheinsberg (Mark) – Löwenberg (Mark) – Berlin-Lichtenberg
24.10. (Fr) ab 19:30 Uhr 31
Zugausfall zwischen Rheinsberg <> Löwenberg
Ersatz durch Busse

RB60 (NEB)
Eberswalde – Frankfurt (Oder)
23.10. (Do) 21 Uhr 32
bis **24.10. (Fr) 5 Uhr**
Zugausfall im Abschnitt zwischen Bad Freienwalde <> Frankfurt (Oder)
Ersatz durch Busse
27.10. (Mo) bis 30.10. (Do) 33
jeweils bis 6:30 Uhr
Zugausfall im Abschnitt zwischen Frankfurt (Oder) <> Seelow (Mark)
06.11. (Do) ab 21:30 Uhr 34
Zugausfall zwischen Eberswalde <> Niederfinow
Ersatz durch Busse

RB61 (NEB)
Angermünde – Schwedt (Oder)
08.11. (Sa) ab 21 Uhr..... WE 35
Zugausfall zwischen Angermünde <> Schwedt (Oder)
Ersatz durch Busse

RB63 (NEB)
Joachimsthal – Eberswalde
Noch bis 23.10. (Do) bis 6 Uhr 36
Zugausfall zwischen Eberswalde <> Joachimsthal
Ersatz durch Busse



Alle Informationen zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen.

SERVICE VON S-BAHN BERLIN UND DB REGIO

DB Regio Nordost

KUNDENDIALOG
DB REGIO

Fragen, Hinweise, Kritik sowie
Fahrplan- und Tarifauskünfte
für den Verkehrsverbund (VBB):
Babelsberger Straße 18
14473 Potsdam
Kontakt: →bahn.de/regio-kontakt
☎ 0331 235-6881 / -6882
Mo–Fr 6.00–20.00 Uhr

BERATUNG UND BUCHUNG

☎ 030 2970

DB VERTRIEB GMBH
ABO-CENTER BERLIN

☎ 030 80921299
Fax 030 297-37007
E-Mail: abo-vbb@bahn.de

FUNDSERVICE-HOTLINE

☎ 030 586020909
Fax 0202 352317
E-Mail: Fundbuero.DBAG@
deutschebahn.com
Mo–Sa 8.00–20.00 Uhr
So 10.00–20.00 Uhr

MOBILITÄTS-
SERVICEZENTRALE

Auskunft und Fahrtanmeldung
zur Beförderung von
Mobilitätseingeschränkten
☎ 030 65212888
Mo–Fr 8.00–20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 10.00–18.00 Uhr

DB-REISEZENTREN
(AUSWAHL)

Berlin Gesundbrunnen
Mo–Fr 8.00–19.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00–18.00 Uhr

**Berlin Hauptbahnhof
Ebene –1**
Mo–Fr 8.00–19.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00–18.00 Uhr

Berlin Ostbahnhof
Mo–Fr 8.00–19.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00–18.00 Uhr

Berlin-Spandau
Mo–Fr 8.00–19.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00–18.00 Uhr

Berlin Südkreuz
Mo–Fr 8.00–19.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00–18.00 Uhr

Berlin Zoologischer Garten
Mo–Fr 8.00–19.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00–18.00 Uhr

**Flughafen Berlin Brandenburg
(BER) Terminal 1 / U1**
Mo–Fr 9.00–20.00 Uhr
Sa/So 9.00–18.00 Uhr

S-Bahn Berlin

KUNDENBETREUUNG

☎ 030 297-43333
Mo–So 0.00–24.00 Uhr
Kontakt: sbahn.berlin/kontakt
Fax 030 297-43444

Firmenanschrift

S-Bahn Berlin GmbH
Kynaststraße 1, 10317 Berlin

ABO-SERVICE/FIRMENTICKET

☎ 030 297-43333
Mo–Fr 6.00–22.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 7.00–21.00 Uhr
E-Mail: abo@sbahn.berlin

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH – Abo-Center
Postfach 90 01 13, 12401 Berlin

KUNDENBÜRO ERHÖHTES
BEFÖRDERUNGSENTGELT

Ostbahnhof (Galerie)
Koppenstraße 3, 10243 Berlin
Mo–Do 8.00–20.00 Uhr
Fr 8.00–18.00 Uhr
(außer feiertags)

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH/EBE
Postfach 2253,
76492 Baden-Baden
→ebe.sbahn.berlin

FUNDBÜRO

☎ 030 297-43333
→sbahn.berlin/fundservice
Rudolfstraße 1–8, 10245 Berlin
Mo, Di, Do, Fr 9.00–17.00 Uhr
(außer feiertags)

KUNDENZENTREN

Friedrichstraße
Mo–Fr 8.00–20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00–18.30 Uhr

Hauptbahnhof¹

Mo–Sa 7.00–22.00 Uhr
So/Feiertag 8.00–22.00 Uhr

Lichtenberg

Mo–Fr 8.00–20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 8.30–17.00 Uhr

Ostbahnhof

Serviceschalter
Mo–Fr 6.00–22.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 7.00–21.00 Uhr
Verkaufsschalter
Mo–Fr 8.00–20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 7.00–21.00 Uhr

Potsdam Hauptbahnhof

Mo–Fr 7.00–20.30 Uhr
Sa 8.00–18.30 Uhr
So/Feiertag 8.00–17.00 Uhr

Spandau¹

Mo–Fr 8.00–20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 8.30–18.00 Uhr

Zoologischer Garten,
Gesundbrunnen¹

Mo–Fr 8.00–20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00–18.30 Uhr

Weitere Verkaufs- und Service-
einrichtungen unter →sbahn.berlin

¹ im DB Reisezentrum

(Änderungen vorbehalten)

Stand: 21. Oktober 2025

IMPRESSUM punkt3 | **Herausgeber:** punkt3 Verlag
GmbH, Werftstraße 2, 10557 Berlin, Tel. 030 57795890,
E-Mail: redaktion@punkt3.de, →punkt3.de | **Redaktion:**
Nina Dennert, Josephine Mühlh | **Redaktionsbeirat:**
Anette Schuster (S-Bahn Berlin), Sonja Gurrus (DB Regio
Nordost) | **Layout/Produktion:** Ines Thomas, Carolin
Semke | **Druck:** Rautenberg Media KG | Keine Haftung für
unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.

Nächste punkt3-Ausgabe ab 6. November 2025

Die DB Regio AG, Regio Nordost, erbringt Verkehrsleis-
tungen im Schienenpersonennahverkehr in den Bundes-
ländern Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Mecklen-
burg-Vorpommern, Sachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg
sowie bis ins Nachbarland Polen.



punkt 3 online lesen:
→punkt3.de

SPUR DER STEINE

von Erik Neutsch | Für die Bühne eingerichtet von Sandra Zabelt

#WerBautDieZukunft

Schauspiel mit Musik

Vom 9. Oktober bis 21. Dezember

Uckermärkische Bühnen Schwedt

Tel. +49 3332 538 111 | kasse@theater-schwedt.de